

ODENKIRCHENER NACHRICHTEN

Jahrgang 32/ Nr. 02

- überparteilich -

02.02.2016

Beim Straßenkarneval in Odenkirchen ...

WE- ... hat es eine Änderung gegeben. Der Straßenkarnval ist in die Hände von Schwarz-Gold Odenkirchen übergegangen. Das heißt natürlich nicht, dass Ruet-Wiss nicht mehr mitmachen würde. Im Gegenteil: Sowohl beim Möhnenkarneval, als auch beim Karnevalszug am Tulpen-sonntag werden wir die Ruet-Wissen erleben. Beim Zug durch Odenkirchen machen hoffentlich wieder zahlreiche Odenkirchener Vereine und Gruppierungen mit. Nachfolgend haben wir das Wichtigste über den Straßenkarneval zusammengefasst:

Altweiberdonnerstag, 4.2.2016, 11.00 Uhr

Altweibertreffen auf dem Wingertsplatz am Rathaus Odenkirchen. Prinzenpaar, Kinderprinzenpaar, Odenkirchener Showtrompeten. Mit Unterstützung der Schwarz-Gold Senatoren Kurt und Norbert (PINTE).

Karnevals-Sonntag, 7.2.2016, ab 12.00 Uhr

Karnevalskirmes auf dem Martin-Luther Platz. Mit Unterstützung von Schwarz-Gold Senator Karl-Heinz Knuppertz (Getränke Knuppertz) und verschiedenen Schaustellern.

Karnevals-Sonntag, 7.2.2016, 14.11 Uhr

Veedelszoch durch Okerke: Kreuzweiherplatz, Ruhrfelderstraße, Zur Burgmühle, Pastorsgasse, Schmidt-Bleibtreu-Straße, Grünstraße, Schleestraße, Görlitzerstraße, Stettiner Straße, Burgbongert, Wiedemannstraße, Klinkenbergstraße, Burgstraße, Hoemenstraße, Burgfreiheit, Martin-Luther Platz, Karnevalskirmes.

weiter geht's ab 15.00 Uhr: After Zoch Party – Burggrafenhalle. Mit Unterstützung von Schwarz-Gold Senatorin Doris Dürselen und Team (Gaststätte Dürselen).

Der Artikel ...

... „Weihnachtsbeleuchtung“ in der zurückliegenden Ausgabe hat Reaktionen erzeugt. Das zeigt zumindest: Den Odenkirchenern ist die Weihnachtsbeleuchtung nicht egal. So schreibt uns Burkhard Halm: „Die Weihnachtsbeleuchtung in unserem Stadtteil Odenkirchen erfreut uns jedes Jahr aufs Neue, nicht auszudenken, wenn es diese einmal nicht mehr gibt. Da ich weiß, dass die Erhaltung und Pflege sehr aufwändig ist und zurzeit hauptsächlich durch den Handel getragen wird, kam mir die Idee: Es gibt für alles einen Förderverein, warum nicht auch für Beleuchtung? Hier könnten alle Odenkirchener und die ‚Gast Kunden‘ Mitglied sein und zur Erhaltung beitragen, wäre doch eine tolle Sache! Oder?“

Uwe Dietz GmbH
Fahrzeuglackierung & Unfallreparatur

Jetzt auch online für Sie da:
www.fahrzeugaufbereitung-dietz.de

Unfallreparatur	Fahrzeugüberführung
Kfz-Restauration	eigener Abschleppservice
Fahrzeugaufbereitung	Autofolierung & Beschriftung

Am Schomm 16a · 41199 Mönchengladbach · TEL. 02166 - 186 361

NEWS · NEWS · NEWS · NEWS · NEWS · NEWS

**Die nächste Ausgabe
erscheint am 16.02.2016**

NEWS · NEWS · NEWS · NEWS · NEWS · NEWS

**Odenkirchener Nachrichten
anders sein ist für uns normal**

Pinte...
Ist kein Overdick

Liebe Möhnen und Karnevalsjecke,
wie im Vorjahr, möchte die Pinte gemeinsam mit den
Karnevalsgesellschaften Schwarz-Gold und Ruet-Wiss Okerke,
mit Euch Altweiber feiern am Rathaus.

**Der Startschuss fällt am Donnerstag, 4. Februar 2016,
um 11.11 Uhr auf dem Wingertsplatz.
Besonders die „Möhnen“ sind herzlich willkommen.
Die besten Kostüme werden prämiert. Auf der großen Bühne sorgen
Musik und ein karnevalistisches Rahmenprogramm
für die richtige Stimmung an diesem Tag.**

**Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen allen Närrinnen
und Narren viel Spaß und eine jecke Zeit. Für das leibliche Wohl
und die Bewirtung sorgt unser bewährtes Team der „Pinte“.**

**An den Karnevalstagen ist die Pinte durchgehend geöffnet.
Am Aschermittwoch ist Ruhetag.**

DIE PINTE: Zur Burgmühle 8, Tel.: 02166/94 00 190

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLÄDEN · MARKISEN · JALOUSIEN · RAFFSTORES · SONNENSCHUTZ
TEXTILSCREENS · BLENDSCHUTZ · TERRASSENÜBERDACHUNGEN · WINTERGÄRTEN · FLIEGENGITTER

rm
rolladen müllers

FensterVisionen

„Noch schöner als Visionen zu haben, ist sie zu verwirklichen.“
Liz Hinn

www.rolladen-muellers.de

SHOWROOM DER VISIONEN – AUCH SAMSTAGS VON 9 BIS 13 UHR GEÖFFNET

TROMPETERALLEE 200 · 208 · 41189 MÖNCHENGLADBACH-WICKRATH · TEL. 02166 / 550550

Autohaus Sieberichs

FIAT

**autorisierter
Fiat PKW-Händler
und Servicepartner**

41238 MG-Schelsen - Am Fußfall 1
Telefon (0 21 66) 8 71 12 - Telefax 85 04 32

Handel, Handwerk, Dienstleistung von A-Z IN IHRER NÄHE

A

STADT-APOTHEKE JANSEN
Burgfreiheit 53 41199 Mönchengladbach
Telefon: 02166/ 963930
www.stadt-apotheke-jansen.de

Praxis für Wirbelsäulentherapie
Dr. med. Markus Hardenack
Dr. med. Nicole M. Weisner
Fachärzte für Neurochirurgie
Pastorsgasse 24
Telefon: 02166 146 55 50

Kleeblatt
Alltagshilfe & Demenzbetreuung
Tel: 02166 27 99 505
Mobil 0174 2332750

B

**FEUCHTIGKEITSISOLIERUNG
BAUSANIERUNG**
Professionelle Systemlösung speziell
für Ihr Problem. 30 Jahre Erfahrung.
Fa. Dirk M. Esser 02166/602205
www.bausanierung-esser.de

E

**Hans Knappertz • Elektroinstallation
Reparatur - Kundendienst**
Von-der-Helm-Str. 165
Telefon: 02166 60 23 40

F

Mobile Praxis Gabi Brock
• med. Fußpflege
• entspannende Fußsohlenmassage
Tel. 02166 - 60 57 95

G

**FLORISTIK • INDIVIDUELLE GARTENGESTALTUNG
GRABGESTALTUNG UND -PFLEGE**
GRIMM Heinz Grimm GmbH
Wiedemannstr. 51 - 53
Tel: 02166 / 60 14 65

**Gebrauchtmöbel
2te-Hand-Elektrogeräte**
"Volksverein Mönchengladbach"
gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH
Geistenbecker Straße 107 • 41199 MG
02166-6711600 • www.volksverein.de

O

OPTIK MAYER Seit über
50 Jahren
in Odenkirchen
www.optikmayer.de
Burgfreiheit 69 - Ruf RY-60 15 80

P

Pelzmoden Karapantos
Ry-Giesenkirchen
Heukenstraße 16
Tel. 0 21 66 / 8 15 64

PIZZERIA EURO NIDO
Von-Werth-Straße 2
Tel.: 0 21 66 - 60 15 40

R

Reisebuero von Stein
Ihr persönliches Reisebuero
www.reisebuero-von-stein.de
www.masserien.de
Burgfreiheit 68 • 41199 MG-Odenkirchen
Tel.: 0 21 66 - 12 46 16 • Fax 0 21 66 - 12 46 39
vonstein.reisebuero@t-online.de

REWE HARTGES OHG
Burgfreiheit 96 - 98 • 41199 Mönchengladbach
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. von 7.00 bis 22.00 Uhr

S

Sicherheitstechnik Jaspers
Pastorsgasse 10
Tel.: 68 05 68
Notdienst Tag und Nacht

SPD Rheydt / Odenkirchen
Matthias Poser, Vorsitzender
Tel.: 02166 924 900

STEINBILDHAUER • WERKSTÄTTE
SCHNEIDER
Güdderath 54, Tel. 0 21 66/60 64 05
Grabmal-Ausstellung von-der-Helm Str. 131

STEUERKANZLEI
Güttgemanns
Burgfreiheit 25
41199 Mönchengladbach
Tel.: 02166 / 99 73 - 104
Fax: 02166 / 99 73 - 105
Kanzlei@steuerberater-guettgemanns.de
www.steuerberater-guettgemanns.de

Wollt ihr Party? Ja wollen wir!!!



MT- Auf Anraten und Unterstützung von Bernd Gothe, fand am 15. Januar 2016 erstmalig in der Burggrafenhalle eine gemeinsame Kostümsitzung der Gesellschaften Ruet-Wiss Okerke und Schwarz-Gold Odenkirchen statt. Zusammen arbeiten und anpacken

um zu zeigen, dass es sich lohnt in Odenkirchen Karneval zu feiern. Frei nach dem Sessionsmotto „M'r donnt wat m'r könne“. Dafür leistete Burggraf Bernd Gothe Überzeugungsarbeit und ging selbst mit gutem Beispiel voran: Mit einer Schürze bekleidet zapfte und kellnerte er während der gesamten Veranstaltung. Karneval soll Menschen verbinden und nicht auseinander treiben, so Gothe. Der Eintritt zu dieser Sitzung war frei und gut 300 Gäste fanden den Weg in die Burggrafenhalle. Lediglich ein Verzehrbon über 10 Euro musste erworben werden. Pünktlich um 19.11 Uhr gab es den Einmarsch des gemischten Elferrates und der Präsidenten Helmut Deden und Edgar Daniels. Musikalisch eingestimmt wurde das Publikum von der MKV Showband. Ruet-Wiss Mitglied Michael Wagner hatte Geburtstag und anstatt zu Hause zu feiern, lud er kurzer Hand seine Familie und Freunde zu dieser Veranstaltung ein. Für diese Geste an seinem Ehrentag wurde er mit einem Orden ausgezeichnet. Im Programm ging es weiter mit dem Mottolied mit dem schönen Refrain „In Mönchengladbach geht die Sonne niemals unter“. Der Eisbrecher als Redner war Hastenraths Will. Als Landwirt vom Dorf wusste er einiges zu erzählen und hatte sofort die Lacher auf seiner Seite. Unter anderem bezeichnete er Odenkirchen als Verkehrsknotenpunkt zwischen Güdderath und Mülfort. Die Gesangsparodie der Geschwister Schmitz entführte die Gäste zu einer musikalischen Reise um die Welt. Ruth Ahrweiler und Thomas Schmitz verstanden es mit sekundenschnellem Kostümwechsel und Mimik die Besucher zu unterhalten. Auf der Bühne wurde es eng, als die Prinzenpaare der

Stadt Mönchengladbach mit ihrem Hofstaat Einzug in die Halle hielten. Prinz Michael II. und Prinzessin Niersia Monika sowie der Kinderprinz Philipp mit Prinzessin Anna-Leonie freuten sich über die Einladung zur Sitzung. Orden wurden vergeben an die Präsidenten der Odenkirchener Gesellschaften sowie an die Mitglieder Andre Sakowitz und Dieter Beringer. Stimmungslieder zum Schunkeln brachte Rosita die kölsche Nachtigall. Für das Strapazieren der Lachmuskeln sorgte Anna Bodewein in ihrer Paraderolle als das Röschen von der Hardt. Mit ihrer Spontanität und Sprüchen wie „Lieber mit 80 Jahren platzen, als mit 90 zu verhungern“, brachte sie die Stimmung im Saal noch weiter nach oben. Die Showtanzgruppen Surprise & Fantasy sowie die Gruppe „Revolution“ (Foto) zeigten Tanz und Akrobatik in Höchstform. Die Garderottis im gewohnten Schottenrockoutfit, ein DJ Ötzi Double und die Band Echt Lekker sorgten musikalisch für die richtige Stimmung und den Gästen wurde richtig eingeheizt. Stellenweise lag Hüttenzauber und Apres Ski Party in der Luft. Bis nach Mitternacht dauerte das Bühnenprogramm und das Publikum bedankte sich mit Beifall. Die Rechnung ging auf und das Experiment einer gemeinsamen Kostümsitzung war gelungen. Tolles Programm, super Stimmung Odenkirchen versteht es Karneval zu feiern.



Fotos: Werner Erkens

VERLAG 02166 / 36 46

Jahreshauptversammlung des TSV Ruhrfeld

Termin: Freitag, 19. Februar ab 18.00 Uhr; Ort: Vereinshaus an der Kölner Straße; eingeladen sind alle Mitglieder des TSV Ruhrfeld.

Karneval meets Popschlager

Die Odenkirchener Schwarz-Goldenen haben sich für ihre Karnevals-Party in der Burggrafenhalle (Zur Burgmühle 33) am Karnevals-Samstag (6.2.) etwas einfallen lassen. Live Acts von Schlagersängerinnen und -sängern wie Neon, Ecki, Miguel Luxo, Frank Gallo, Dennis Kranz, Christian Sommer und Bianca Schnelle werden die Gäste begeistern. Beginn ist um 20.00 Uhr. Einlass: 19.00 Uhr. Tickets im Vorverkauf zum Preis von Euro 9,90 gibt es im vereinseigenen Jugendclubhaus, bei Schreibwaren Kelz oder bei Tabakwaren-Lotto Petra Moll-Nägel. Karten an der Abendkasse sind zu haben für Euro 12,90.



Sven Amberg ist Bezirksschornsteinfeger in Odenkirchen und Wickrath

Seit dem 1. Januar ist Sven Amberg Bezirksschornsteinfeger im Kehrbezirk 18, der Odenkirchen und Wickrath umfasst. Amberg, der durch die Bezirksregierung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für diesen Bereich bestellt wurde, hat die Aufgabe von Hans-Peter Orts übernommen, der in den Ruhestand getreten ist.

Senioren- und Familienkarneval



Diese Veranstaltung hat eine lange Tradition. Die Rede ist vom Senioren- und Familienkarneval am Freitag, 5. Februar, ab 14.30 Uhr (Einlass: 13.00 Uhr), in der Burggrafenhalle. Bei Kaffee und Kuchen möchten die Karnevalsfreunde Schwarz-Gold Odenkirchen ihre Gäste zu einem karnevalistischen Nachmittag willkommen heißen. Im Programm: Das Prinzenpaar der Stadt MG, ein Flachlandtiroler, Andreas Bottermann (der Allround-Musiker), das Kinderprinzenpaar und die Kinderprinzengarde, die Stewardess Marina, Dr. Tulpenheini, die Odenkirchener Showtrompeten und die vereinseigenen Garden. Karten im Vorverkauf gibt es bei Renate Daniels (Tel.: 02166 60 35 69), bei Schreibwaren Kelz, Tabakwaren-Lotto Petra Moll-Nägel und im Jugendclubhaus von SGO. Möglicherweise gibt es noch Restkarten an der Tageskasse.

Gold- und Diamantene Konfirmation

Am 20. März feiern alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1966 und 1956 der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen mittels eines Jubiläumsgottesdienstes ihre Goldene und Diamantene Konfirmation. Anschließend ist Gelegenheit, sich beim gemütlichen Miteinander über vergangene Zeiten auszutauschen. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte im Gemeindeamt unter 02166 91 12 11.

Projektchor startet wieder

Weihnachten ist mit allen Auftritten schon wieder Geschichte, und der Projektchor der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen bereitet sich auf Ostern vor. Start ist der 2. Februar, 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen, Pastorsgasse 9a. Alle Sänger/innen freuen sich auf neue Gesichter und Stimmen. Dieses Projekt ist sehr kurz, da Ostern schon Ende März ist, also eine gute Gelegenheit, sich auszuprobieren. Kirchenmusikerin Claudia Henseling: „Kommen Sie zu einer Probe, haben Sie bei aller Arbeit an den Stücken auch Spaß mit uns.“ Kontakt: 02166 60 53 89.



NOLL, ROSE & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE

IM GEWERBEPARK GÜDDERATH-OST
KLOSTERHOFWEG 96 • 41199 MG-ODENKIRCHEN
TEL.: 02166 - 610090 - WWW.NOLL-ROSE.DE

Kompetente Hilfe in allen Rechtsfragen seit über 25 Jahren

PETER NOLL
Rechtsanwalt



Erbrecht
Arbeitsrecht
Baurecht
Familienrecht
Strafrecht
Zivilrecht
Verkehrsrecht

FRANK ROSE
Rechtsanwalt



Unterhaltsrecht
Schadensrecht
Versicherungsrecht
Immobilienrecht
Kassenarztrecht
Mietrecht
Vertragsrecht

REGINA STECHERN
Fachanwältin für
Familienrecht



Weitere Gebiete:
Medizinrecht
WEG - Recht
Kündigungs-
schutzrecht
Reiserecht
Intern. Recht

Wiedemann-Eck

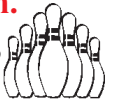
Kölner Str. 2 • Tel.: 0 21 66 - 60 17 97

Inh. Dieter Dahnners



Auch zu Karneval kann so mancher Jeck,
im Odenkirchener Wiedemann-Eck -
bei kühlem Bier und leckerem Essen,
so manche Alltagsorgen vergessen.

Hier pflegt man Genuss und Geselligkeit,
und auch eine Kegelbahn steht bereit!



Da braucht Ihr den Besuch gar nicht zu scheuen,
Dieter und Ulrike würden sich freuen.



Laurentius Apotheke



Sie können in unserer Linda Apotheke
mit jedem Einkauf Payback Punkte sammeln und zusätzlich
als ADAC-Mitglied mit Ihrer Karte und Coupon 10 %
auf nicht rezeptpflichtige Arzneimittel erhalten.

Wir beraten Sie gerne.

Ruhrfelder Straße 12 • 41199 Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 / 60 11 05 • Telefax 0 21 66 / 60 11 39
E-Mail info@apolaurentius.de

Neueröffnung • gut essen & trinken

Unter deutsche Leitung!

Inh. P. Platzer



**Wir bieten Ihnen, neben traditionellen
und frischen Salaten, täglich ab 12 Uhr
zwei frisch gekochte Mittagsgerichte
zum Preis von 5,45 € sowie zusätzlich
ein Aktionsangebot aus unserem
Fast-Food-Bereich.
Samstags ist Suppentag - 0,5 L zum
Preis von 3,50 €**

Tel.: 02166 / 217 7930

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 11.00 - 21.00 Uhr
Sa. 11.00 - 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sie finden uns auch auf Facebook

gut essen & trinken, Mülgastr. 25, 41199 Mönchengladbach

Mitgliederversammlung Kirchenchor „Cäcilia“ Sankt Laurentius Odenkirchen

Zur diesjährigen Mitglieder- versammlung lud die Teamleitung am 13.1.2016 die Mitglieder des Kirchenchores in das Johannes- Giesen-Haus ein. Nach den üblichen Regularien sprachen die Sängerinnen und Sänger dem Vor- stand (Teamleitung) das Vertrauen aus und bedankten sich für den Einsatz zum Wohle des Chores. Elsbeth und Siegfried Heider traten nicht mehr an. Nach Neu- wahl setzt sich die Teamleitung wie folgt zusammen: Judith Bautz, Christa Boldt, Hildegard Helpenstein, Peter Helpenstein, Anette Kautz, Andreas Rücker, Heinz-Werner Schmitz und Petra Schmitz. Die Kasse wird geprüft von Kläre Horst und Uschi Rück- er. Die Chorleiterin Stephanie Borkenfeld-Müllers erläuterte den Programmplan für 2016 und die Chorwerke, die sie einstudieren wird. Besonders hervorgehoben seien bereits an dieser Stelle die Abendmusik am Freitag, 24.6.2016 zum Hochfest Johannes des Täufers und die Festmesse zum 125. Kirchweihtag unserer Pfarrkirche am Sonnt- ag, 13.11.2016. Die Arbeit mit motivierten Sängerinnen und Sängern mache einfach Spaß. Sie werde sich auch künftig gerne einbringen und mit ihrer Arbeit eine stete Präsenz des Chores in der Gemeinde erreichen. Interessier- te Sänger(innen) sind jederzeit willkommen und eingeladen, einmal eine Chorprobe zu besu- chen. Diese findet statt jeden Mitt- woch ab 20.00 Uhr im Johannes- Giesen-Haus neben der Kirche. Über eine telefonische Kontakt- aufnahme freut sich die Chor- leiterin Stephanie Borkenfeld- Müllers unter der Tel.-Nr. 02166 68 06 26.

Jahreshauptversammlung Städt. MGV „Eintracht 1858“ Odenkirchen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 14.1.2016 lud der Vor- stand die Chormitglieder in das Johannes-Giesen-Haus ein. Nach den üblichen Regularien sprachen die Sänger dem Vorstand das Vertrauen aus. Dieser setzt sich nach der turnusmäßigen Ergänzungswahl wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Edgar Vogel, 2. Vorsitzender Rolf Jericho, 1. Schriftführer Peter Helpenstein, 2. Schriftführer Armin Kaumanns, 1. Kassierer Martin Tonn, 1. Beisitzer Johannes Ohlig, 2. Beisitzer Au- gust Broicher, 1. Notenwart Josef Dehne, 2. Notenwart Karl-Heinz Höpfner. Als Kassenprüfer fungieren Heinz Caspers und Heinz Keusch. Die wöchentliche Probe findet statt immer donnerstags ab 19.30 Uhr im Johannes-Giesen-Haus. Interessierte Sänger sind jederzeit willkom- men.

Ferienlager St. Laurentius 2016

Das Ferienlager lädt auch dieses Jahr wieder alle interessierten Kinder und Jugendlichen von 10 bis 16 Jahren zu 14 Tagen abenteuerreichem Urlaub ein. Dieses Jahr ist das Ziel das Jugendgästehaus Eifelblick in Welschbillig in der Nähe von Trier. Vom 6. bis 20. August bekommen die Teilnehmer ein abwechslungs- reiches Programm geboten: Stadt- rallye, Schnitzeljagd, Motto-Aben- de. Viele weitere Aktivitäten sor- gen für Mega-Ferien Spaß.



Beaufsichtigt werden die Teilneh- mer von einem erfahrenen Team, das auch einen eigenen Koch für die Verpflegung mitbringt. Die Teilnahmekosten von 390 Euro können über die wirtschaftliche Jugendhilfe bezuschusst werden. Weitere Informationen und Kontaktdaten auf der Internetseite www.ferienlager-st-laurentius.de sowie im Pfarrbüro der Pfarre St. Laurentius, von- der-Helm-Str. 21. Die Anmeldung findet statt am Sonntag, 21. Feb- ruar 2016, von 12 bis 14 Uhr im Johannes-Giesen-Haus, Burg- freiheit 119. Darüber hinaus sind Anmeldungen auch jederzeit im Pfarrbüro oder per Mail möglich. Das Team freut sich auf zahlrei- che Teilnehmer und eine schöne Fahrt.

Getränke

Star

WAGNER
gültig vom 02.02. bis 09.02.2016

 WARSTEINER Pils Kasten 20 x 0,5 l Pfand 3,10 € 12,49	Heilighentahler Classic/Medium  Kasten 12 x 0,7/0,75 Pfand 3,30 € 1,99	 HANNEN ALT Kasten 20 x 0,5 l Pfand 3,10 € 9,95
 Bolln Ur Alt Kasten 20 x 0,33 l Pfand 4,50 € 9,99	Verkaufsfahrer für Groß- und Einzelhandel mit CE Führerschein und Module 95 gesucht	 Coca-Cola Kasten 12 x 1 l Pfand 3,30 € 9,99
 Krombacher Pils Kasten 20 x 0,5 l Pfand 3,10 € 12,99		 ST. LEONHARDS Still Kasten 6 x 1 l Pfand 2,40 € 5,95

Oppelner Straße 20 · Odenkirchen
Gewerbegebiet Güdderath-Ost

Wir liefern auch ins Haus, rufen Sie uns doch unverbindlich an.
Tel. 0 21 66 / 60 20 89 · Alle Preise gelten nur bei Abholung.

Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 8:00-18:30 Uhr · Sa 8:00-13:00 Uhr

Bauchtanz



entgegenkommen. Wer an einer kostenlosen Schnupperstunde teilneh- men möchte: Bauchtanz steht immer mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr auf dem Programm.

WE- Im Gemeinschafts- haus der Kleingärtner „Zum Burggrafen“ gibt es jetzt etwas nicht alltäg- liches: Die Odenkirchenerin Heike Kremer (mit Künst- lernamen Noura Djabal) unterrichtet in der Kunst des Bauchtanzes. Seit 21 Jahren führt sie ein Bau- tanzstudio in Nettetal und möchte so den Damen Foto: Renate Büscher

Hans-Willi Körfges in Untersuchungsausschuss

Die SPD-Landtagsfraktion hat entschieden, dem Antrag zur Einset- zung eines Parlamentarischen Untersuchungsausschusses (PUA) zu den Vorfällen in der Silvesternacht beizutreten. Vorausgegangen waren konstruktive Verhandlungen mit den Fraktionen von Grünen, CDU und FDP über die Formulierung des Untersuchungsbeschlusses. Spre- cher der SPD-Fraktion wird der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Hans-Willi Körfges.

Zitiert

Es ist ein Glück in Odenkirchen zu leben.
Werner Scholz, Vorsitzender des Odenkirchener Heimatvereins.

Vandalismus in Sasserath

In der Nacht vom 23. auf den 24. Januar 2016 kam es in der Kölner Straße - Einmündung Elbestraße, in Sasserath zu einem traurigen Zwischenfall. Unbekannte rissen den Postbriefkasten aus seiner Halterung und das, vom Verein Dorfgestaltung Sasserath 11 e.V., vor kurzem aufgestellte, farbige Fahrrad mit dem Hinweis „Vorsicht Kinder“ wurde in seiner Verankerung beschädigt. Dies wurde unter den Bewohnern Sasseraths bereits heftig diskutiert und auch schon zur Anzeige gebracht. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei, Tel.: 02161 29 0.

Heinz-Willi Kleinen unterwegs



„Bei meinem sonn-täglichen Spaziergang über den kath. Friedhof sah ich Menschen, die sich angeregt unterhielten und dabei in Richtung Kapelle blickten. Neugierig geworden ging ich dort hin und war überrascht. Seit einigen Wochen hat auch der kath.

Friedhof Stelen, die Urnen aufnehmen können. Für die Zukunft ist links und rechts des Kapelleneinganges noch sehr viel Platz für weitere Stelen und sollte einmal die Wand vollgestellt sein gibt es noch einen zusätzlichen Effekt: Durch die glatte Marmoroberfläche sieht man einen Teil des Friedhofes wie auf einer großen Panorama-Fotowand.“
Foto: Heinz-Willi Kleinen

Glückwunsch



WE- Dirk Thunemann, hier im Bild mit Sabina Wadenpohl, feierte während der Gemeinschaftssitzung von Ruet-Wiss Okerke und Schwarz-Gold Odenkirchen in der Burggrafenhalle am 15. Januar Geburtstag. Er blickte auf 4 x 11 Lebensjahre zurück. Wie das Leben so spielt: Auf 3 x 11 Lebensjahre blickte er ebenfalls während einer Karnevalsveranstaltung zurück: Während einer Kostümsitzung der Ruet-Wissen vor 11 Jahren. Und das Allerbeste: Dirk fühlte sich heute wie 25.
Foto: Werner Erkens

Rosenmontagsfete

Das PLM-Team lädt am Rosenmontag zur Fete in die Alte Schule Sasserath ein und verspricht Familienkarneval zu familienfreundlichen Preisen. Beginn: 15.11 Uhr. Karl-Heinz Knuppertz liefert nicht nur die Getränke - er sorgt auch dafür, dass niemand verhungert.



GEILEN GMBH

SANITÄR — HEIZUNGSBAU

41199 MG - Odenkirchen - Duvenstr. 18 - Tel. (02166) 96 11 50

Von Mensch zu Mensch



BESTATTUNGEN REINDERS

Individuelle, fachkundige Beratung und Betreuung im Trauerfall.

Bestattungen auf den Friedhöfen in allen Orts- und Stadtteilen.

Persönliche, unverbindliche Beratung in der Bestattungsvorsorge.

www.bestattungen-reinders.de

Inhaber:
Karl Eduard Reinders
Fachgeprüfter Bestatter
Burgfreiheit 120
41199 Mönchengladbach (Odenkirchen)

Telefon Tag und Nacht
(0 21 66)

60 14 09

Bürgerstube

Odenkirchen

Gasthaus & Restaurant



**Mit einer guten Grundlage
in den Karneval starten:**

**z.B. Schweinefilet Okerke - mit gebratenen Champignons,
geschmorten Zwiebeln + Sauce Hollandaise**

Einfach lecker!

Donnerstag Ruhetag

Manderscheider Str. 4 • Tel.: 02166 - 6479 635

Kneipe - Restaurant
Werk1

Die Kneipe in Geistenbeck



**Auch an den tollen Tagen
DIE Nr. 1 in Geistenbeck.
Altweiber
ab 14.00 Uhr geöffnet!**



sky

Kohrstraße 103 • Tel.: 02166 - 13 93 37

WIR BLEIBEN WAS WIR SIND INFORMATIV

FDP schaute über den lokalpolitischen Tellerrand

WE- Traditionell fand das jährliche Dreikönigessen der FDP West im Herrenhaus von Schloss Wickrath statt. Dabei gelingt es der FDP immer wieder, fachlich versierte Ehrengäste einzuladen. Diesmal sprach Helmut Michelis (im Bild 2. v. l.), Journalist, freiberuflich in der Sicherheitspolitik beschäftigt und Oberst der Reserve, zum Thema: Deutschland und Europa - zu schlecht gerüstet für den Frieden? Mit Blick auf die Bundeswehr wurde der Zuhörer schon nachdenklich was die Einsatzfähigkeit angeht. Helmut Michelis dazu (Auszug):

„Sind wir zu schlecht gerüstet für den Frieden? Lassen Sie mich die Lage unserer Verteidigung plakativ darstellen: Mit meiner heeresgrauen Bundeswehruniform kann ich zurzeit nahtlos in die nächste ‚Karnevals-Bütt‘ wechseln oder neben Dieter Nuhr auf der Kabarett-Bühne auftreten. Das Publikum wird sich garantiert vor Lachen biegen. Das ist doch einer der Clowns, deren Gewehr um die Ecke schießt, die im Manöver einen schwarz angemalten Besenstiel als MG-Attrappe an ihrem Panzerturm montieren und die eine Schraube locker haben an ihrem Helm (oder so ähnlich). Deren Hubschrauber nicht fliegen, bei deren neuen Fregatten schon in der Werft die Farbe abblättert und deren neuer Schützenpanzer gefühlt seit zwei Jahrzehnten dauererprobt wird. Bei denen zwei von nur noch sechs (!) Panzerbataillonen gar keine Kampfpanzer haben, dafür aber auch kein Personal und keinerlei weiteres Gerät. Welcher Brüller kommt denn da als nächstes? Unsinkbare U-Boote? Drohnen, also ferngesteuerte Flugzeuge, mit Bordingenieur? Stiefel, die sich bei Regen auflösen? Tarnuniformen, die im Dunkeln leuchten?

Amüsant? Nein, nicht wirklich, eher ein bitteres Lachen jener Kategorie, das einem im Halse stecken bleibt. Die gegenwärtige öffentliche Darstellung einer Bundeswehr als ‚Schrottplatz der Nation‘ macht mir Sorgen. Denn die Auswirkungen auf das Selbstwertgefühl der Truppe und die Nachwuchswerbung sind mutmaßlich katastrophal. Wer will schon in einem übel heruntergewirtschafteten ‚Technikmuseum‘ arbeiten?

Dennoch rät Helmut Michelis: „Denkt positiv - allen erwähnten Detailproblemen zum Trotz! Bei meinen Dienstreisen in die Welt, ob nach Haiti, Somalia, Afghanistan oder jüngst Nepal, musste ich immer wieder feststellen, dass wir vergleichsweise sehr, sehr wenig Grund zum Klagen haben!“

Gegen Ende seiner ca. 30minütigen Ausführungen zieht der Gastredner nicht nur mit Blick auf die Bundeswehr sein Fazit: „Ich fasse zusammen: Noch geht’s uns gut. Das Leben war schon immer lebensgefährlich. Und Deutschland ist aus meiner Sicht keine Schönwetterdemokratie, sondern wird es schon packen, wenn es gewittert. Wir werden es packen.“

Ja, ich weiß, dass der Vergleich ganz, ganz mies hinkt: Aber wir haben mehr als 16 Millionen DDR-Bürger integriert, da werden wir doch wohl noch eine Million Syrer, Afghanen, Sudanesen oder Malier schaffen!“



Foto: Werner Erkens

Ausdauer und Muskelaufbau durch BodyStyling

In der vereinseigenen Halle des TV Mülfort-Bell e.V. in der Bruchstraße wird mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr ein umfassendes, anspruchsvolles Ganzkörpertraining unter der Führung von Übungsleiterin Wilma Jansen angeboten. Elemente aus den Bereichen Aerobic, Step-Aerobic und Pilates werden zur Ausdauererhöhung, zum Muskelaufbau und zur Erweiterung der Beweglichkeit genutzt. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Infos unter 0160 96668459 oder www.tvm-bell.de

Das diesjährige Kinderprinzenpaar ...



... macht eine ausgesprochen gute Figur: Prinz Philipp I. und Prinzessin Anna-Leonie sind aktiv, immer auf der Höhe der Veranstaltung, schlagfertig, souverän, können auch klare Ansagen – kurz: Die Beiden sind einfach gut.

Foto: Werner Erkens

Er hat es verdient



WE- Dietmar Wirt wurde am 9. Januar 2016 zum 47. Burggrafen der KG Ruet-Wiss Okerke gekürt. Die Laudatio auf den neuen Würdenträger hielt Vorjahresburggraf Lothar Erbers. Der Laudator stellte fest: Die Quersumme von 47 ist 11. Also: passt! Erbers plauderte über den Werdegang von Dietmar. Am 5.6.1951 in Waat geboren, trat er nach Schule und Ausbildung die Laufbahn eines Beamten an. Dabei war er ebenso erfolgreich, wie er später im Karneval sein würde. Dietmar Wirt ist kein

Mann der lauten Töne, arbeitet gerne im Hintergrund, ist bescheiden aber immer mittendrin, hat eine hohe Fachkompetenz, ist sorgfältig, besonnen, beharrlich, verlässlich, vermittelnd, zielorientiert. Alle diese positiven Eigenschaften bündelt er im Karneval unter der Narrenkappe. Seine Hobbys sind Katzen, Kois, Kakteen, Karneval. 1990 lernt er eher zufällig während des Sommerfestes der KG die Ruet-Wissen kennen. 3 Monate später ist er bereits integriert und zu Amt und Würden gekommen. Er ist Schriftführer. 2 Jahre später: Geschäftsführer. 1996 übernimmt er bis 2006 den Vorsitz der KG. Es waren hervorragende und goldene Jahre für die Ruet-Wissen Karnevalisten. Als die KG 11 x 11 Jahre wird (das war vor 11 Jahren) werden die beiden Prinzenpaar der Stadt MG. Das Motto damals: MG bleibt am Ball. Dietmar ist ebenfalls am Ball geblieben. Heute ist er der Vorsitzende des Vereins Altes Zeughaus in der Mönchengladbacher Altstadt. Und auch hier „läuft“ es sehr gut. Im 12 x 11. Jahr seiner heimischen Ruet-Wissen wird Dietmar Wirt Burggraf: Wie nicht nur der Laudator feststellt: Hoch verdient.



Foto: Werner Erkens

WIR BLEIBEN WAS WIR SIND **INFORMATIV**

Zur Information

Der Turnverein Güdderath weist darauf hin, dass die Mutter- und Kind Turnstunden auch weiterhin freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle am Gymnasium Odenkirchen stattfinden.

Der frühe Vogel ...

... fängt den Wurm. In unserem Fall ist der frühe Vogel der Vorsitzende des Kleingartenvereins (KGV) Zum Burggrafen: Hans Junggeburth. Er bittet folgende Termine des KGV vorzumerken: 5. Mai: Vatertagsfrühschoppen, 27. August: Sommerfest.

Inklusion in MG Zwei Welten begegnen sich?



WE- Der VdK Kreisverband Mönchengladbach startete am 23. Januar 2016 in das Jahr – indem er drei Mönchengladbacher ehrte für ihr Engagement im Bereich gelebter Inklusion. Gleichzeitig gab Werner Knor, der sich auf das Thema Inklusion spezialisiert hat, ein Statement zur Situation in MG ab. Um es auf den Punkt zu bringen: Das dauert dem VdK und insbesondere Werner Knor zu lange. Als Beispiel führt er den Carl-Orff-Saal in der Musikschule an. Ohne fremde Hilfe könnte ein mobilitäts eingeschränkter Mensch nicht auf die Bühne des Hauses kommen. Ähnlich ist es in der guten Stube der Stadt MG - der Kaiser-Friedrich-Halle. Nur durch einen Hintereingang und in Abhängigkeit von der Gastronomie haben Mobilitätseingeschränkte die Chance an Veranstaltungen in den beiden Sälen teilzuhaben. Nur im Restaurant befindet sich eine Behindertentoilette. Wenn in der Gastronomie beispielsweise vormittags geschlossen ist, ist auch für Rollstuhlnutzer ENDE. Ob Schmölderpark, Bunter Garten, Volksgarten - es gibt keine entsprechenden Toiletten, die frei nutzbar sind (auch nicht bei Konzerten). Wer als Mensch mit Behinderungen im Rollstuhl oder mit Rollator an Ausschusssitzungen, Sitzungen der Bezirksvertretung Nord oder kulturellen Veranstaltungen im Ratssaal Abtei teilnehmen oder den Oberbürgermeister in seinem Büro treffen möchte, hat keine Chance. Um das alles zu verbessern, wird der VdK MG konstruktiv an zielgerichteten Lösungen mitarbeiten. Foto: Werner Erkens

Salafismus-Prävention: Nach grünem Vorstoß kommt Beratungsstelle nach MG

Das Innenministerium NRW brachte bereits Anfang 2014 das Präventionsprogramm „Wegweiser - gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ auf den Weg. Düsseldorf, Bochum und Bonn waren die ersten Städte, in denen Anlaufstellen eingerichtet wurden. Ziel dieses Programmes soll sein, durch Vernetzung mit vor Ort ansässigen Vereinen, Sozialverbänden, Polizei, muslimischen Gemeinden, Schulen Ämtern und Beratungsstellen, den Einstieg besonders gefährdeter Jugendlicher/junger Menschen in den gewaltbereiten Salafismus zu verhindern. Dies nahmen die Bündnisgrünen bereits Mitte des letzten Jahres zum Anlass, sich mit einem Schreiben an den Oberbürgermeister und den Innenminister des Landes NRW zu wenden, um dafür zu werben, dass auch Mönchengladbach in das Standortprogramm aufgenommen und hier eine Anlaufstelle eingerichtet wird. Ferner hatten die Grünen einen diesbezüglichen Antrag in den Integrationsrat und Rat der Stadt Mönchengladbach eingebracht. Wie das Innenministerium NRW nun mitteilte, ist noch in diesem Jahr eine Anlaufstelle in Mönchengladbach geplant. „Die Ausbreitung militant salafistischer Strömungen ist zu einem ernst zu nehmenden Problem in Deutschland geworden. An Mönchengladbach kommt man nicht vorbei, wenn man das Thema Salafismus bearbeitet. Denn hier fanden die ersten massiven Auseinandersetzungen zwischen der Bevölkerung und militanten Salafisten statt. Wir freuen uns daher besonders, dass unser Bemühen auf fruchtbaren Boden getroffen ist und nun eine vom Land NRW geförderte Beratungsstelle in Mönchengladbach eingerichtet wird“, so Fraktionssprecher Karl Sasserath, „somit ist es möglich, eine individuelle, vertrauliche Betreuung zu garantieren und eine auf die gefährdete Person zugeschnittene Lösung zu finden.“

Pflege und Versorgung im Alter

Möglichst lange zu Hause leben. Die Angehörigen gut betreut und versorgt wissen.

Wir sind die Profis für das Leben im Alter. In jeder Lebenssituation gibt es unterschiedliche Unterstützungsbedarfe.

Deshalb bieten wir Ihnen viele verschiedene Dienstleistungen an, um selbstständig zu Hause leben zu können.

- Unsere Haushaltshilfen kümmern sich um Ihre Wohnung, unser Baubetrieb um Ihren Garten.
- Unser Mahlzeitendienst bringt Ihnen jeden Tag eine warme Mahlzeit.
- Unser Betreutes Wohnen in seniorengerechten Wohnungen gibt Sicherheit.

- Unser Pflegedienst kommt immer zu Ihnen, wenn Sie bei Krankheit oder im Alter Pflege und Versorgung benötigen.

- In unsere Tagespflege finden Sie Gesellschaft und Beschäftigung neben pflegerischer Versorgung während des Tages.

Qualifizierte Fachkräfte sind ständig damit beschäftigt, dass es Ihnen oder Ihren Angehörigen gut geht – mit professioneller gesundheitlicher Versorgung, Dienstleistungen für das Leben zu Hause und großem menschlichen Engagement für unsere Kunden.

Rufen Sie uns an! Gerne beraten wir Sie. In persönlichem Gespräch. Individuell nach Ihren Wünschen.



Pflegedienst
gGmbH

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
AWO-Pflegedienst gGmbH
Brandenberger Straße 3-5, 41065 Mönchengladbach
Telefon 02161 81 99 0, Internet www.awomg.de



sparkasse-mg.de

Wenn einem der Finanzpartner in jeder Situation mit einem Kredit helfen kann.

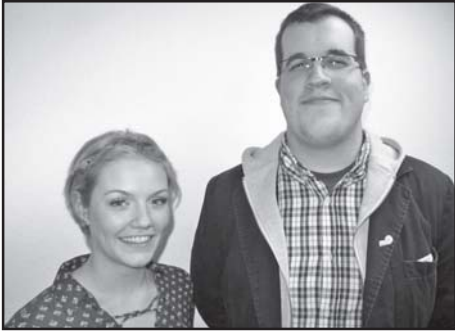
Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht



Stadtparkasse
Mönchengladbach

Begegnung und Gespräche standen im Mittelpunkt



MT- „Wir haben es geschafft“, so die Aussage von Anita Parker während des Neujahrsempfanges Bündnis 90/ Die Grünen am 22. Januar 2016. Ziel war gewesen, die Begrüßungen und Reden unter 30 Minuten zu halten. Das Ziel wurde erreicht und die Gäste konnten sich ein Schmunzeln nicht ver-

kneifen. Dennoch waren die geleisteten Redeminuten mit Inhalt gefüllt. Peter Walter gab ein Statement über die aktuelle Situation des Arbeitslosenzentrums und bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die sich unermüdlich in der Flüchtlingshilfe engagieren und das oft bis über die eigenen körperlichen Grenzen hinaus. Er beendete seine Rede mit einem Zitat von Charlie Chaplin, „Macht braucht nur der, der etwas Böses im Sinn hat, für alles andere reicht die Liebe“. Lena Zingsheim und Robin Komariza (Foto) von der Grünen Jugend stellten drei Schwerpunkte ihrer Arbeit vor. Hilfe und Unterstützung für Flüchtlingskinder und Jugendliche, Inklusion und Bildung und die Fortsetzung der Natur- und Umweltarbeit. Mit tatkräftigem Aufruf forderte Lena Zingsheim die Anwesenden zur Mitarbeit auf. Zitat: „Wir sind noch jung und haben Zeit und ihr die Erfahrung, also packen wir es gemeinsam an“. Die Freude über solch engagierte Mitstreiter in der Partei ist groß und man will sich auch weiterhin für die Nachwuchsarbeit einsetzen. Fraktionsvorsitzender Karl Sasserath (Foto) erinnerte noch einmal an die Maxime der Grünen, in der es heißt, lokal denken und global handeln. Die Bewahrung der Schöpfung und Engagement in der Umweltpolitik bleiben unerlässliche Aufgaben. Im Anschluss folgte der so genannte lockere Teil des Abends. Bei Getränken und Imbiss bestand ausreichend Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Empfang hat mittlerweile schon Tradition und fand in diesem Jahr zum 8. Mal in Folge statt.

Fotos: Michael Thomaßen



Schützenbruderschaft wählte

52 stimmberechtigte Mitglieder folgten der Einladung der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck zur Jahreshauptversammlung. Hartmut Nix, 1. Brudermeister der Geistenbecker Schützen, führte durch den Abend. Turnusgemäß wurden die Stellvertreterpositionen des Vorstandes, Beisitzer, Kassenprüfer und das Vereinslokal neu gewählt. Für die vakante Position des zweiten Brudermeisters standen zwei Bewerber zur Verfügung. In geheimer Wahl wurde Hermann Josef Bücheler zum zweiten Brudermeister gewählt. Die Position des zweiten Geschäftsführers wurde durch Susan Milham bisher kommissarisch besetzt. Sie wurde zur Wahl vorgeschlagen und ohne Gegenkandidaten gewählt. Durch den gesundheitsbedingten Rücktritt von Matthias Korsten, war auch die Position des zweiten Kassierers vakant. Hier wurde Lars Wateler vorgeschlagen und ohne Gegenkandidat gewählt. Der zweite Schießmeister Kai Kühlen wurde wiedergewählt und als neue zweite Jungschützenmeisterin wurde Melanie Bensberg bestätigt. Diese war im Vorfeld bei einer Versammlung der Jungschützen gewählt worden. Die bisherigen drei Beisitzer Elke Beleit, Doris Reichert und Klaus Ochsendorf wurden wiedergewählt und als neuer vierter Beisitzer kam Kerstin Nix dazu. Vereinslokal ist weiterhin das Pfarrheim. Aufnahmeantrages gestimmt.

Während des Patronatsfestes am 20 März werden traditionell die neuen Mitglieder durch Handschlag aufgenommen. Für 2016 liegen 15 Aufnahmeanträge vor.

Die Auftaktveranstaltung zur Prunkfeier am Freitag vor dem Schützenfest, 20. Mai 2016, wird dahingehend verändert, dass der Abend von drei verschiedenen Live-Bands gestaltet wird. Dies werden die Cover Band Seven Fools, Echt Lekker und die Show-Band „Die Mennekrather“ sein.

5 Thesen von Dr. Helmut Deden anlässlich des 12 x 11jährigen Jubiläums der KG Ruet-Wiss Okerke am 9. Januar 2016 in der Burggrafenhalle (Redeauszug)

„Karneval hat in Odenkirchen eine lange Tradition

Ein Brief vom 26. Februar 1824 vom Sekretarius G. Büschgens an seinen Freund Heinrich Uhlhorn belegt das eindeutig: Er lädt seinen Freund Heinrich und dessen Bruder Christian ein, mit ihm und Wilhelm an Fasching „Odenkirchen im Sturm zu nehmen“.

Karneval hat in Odenkirchen Höhen und Tiefen erlebt

Die Gegensätze: 1956 kamen 600 Gäste zu einer Ruet-Wissen Sitzung im Saale Abels in Wickrath. 1968 waren die Besucherzahlen in Odenkirchen auf dem Tiefpunkt. Der Kartenverkauf für die Gala-Sitzung war quasi gleich Null.

Die Burggrafen wurden in dieser Situation zu einem wichtigen Teil von Ruet-Wiss Okerke ... und natürlich sind sie das nach wie vor

Ruet-Wiss hatte in dieser Situation eine geniale Idee: Bürger, die sich um Odenkirchen verdient gemacht haben, zum „Burggrafen von Odenkirchen“ zu küren. Gesagt getan: Der Heimatdichter Franz Otten wurde zum ersten Burggrafen der Neuzeit bestimmt und vom damaligen Oberbürgermeister Fritz Rahmen am 18. Januar 1969 feierlich proklamiert. Keiner in Odenkirchen wollte dieses Event versäumen, die Gala-Sitzung, während der er proklamiert wurde, war Ruck Zuck ausverkauft.

Seitdem ist viel geschehen bei Ruet-Wiss

Jedes Jahr werden Senatorinnen und Senatoren ernannt, die die Gesellschaft unterstützen. 1970 wurde als neues karnevalistisches Format die Damensitzung eingeführt. 1988 wurde nach einer Idee des MKV-Vorsitzenden Bernd Gothe eine Hellenbardengarde, die Burggrafengarde, aufgestellt, die die Burggrafen schützt und begleitet. Ein neuer Prunkwagen ersetzt den alten Wagen und fährt seit dieser Zeit als wirkliches Schmuckstück im Odenkirchener Veedelszug und beim Veilchendienstagszug mit. Das traditionelle Maibaum Setzen, das Sommerfest, die Eichenmessung werden zum festen Bestandteil des Odenkirchener Jahres außerhalb der fünften Jahreszeit. Das diesjährige Sommerfest war wieder ein riesiger Erfolg und richtig schön. 2009 wird in der alten Bücherei das Ruet-Wiss Kasino eingerichtet. Leider war das Kasino unter den bestehenden Rahmenbedingungen nicht verantwortlich weiter zu betreiben. Deshalb musste der Vorstand es schweren Herzens in 2015 schließen.

Wir müssen in unserer Gesellschaft und im Karneval insgesamt neue Herausforderungen bewältigen

Eine Herausforderung für die Historische Karnevalsgesellschaft von 1883 Ruet-Wiss Okerke ist in meinen Augen ganz sicher mit der Schließung des Ruet-Wiss Kasinos verbunden: Wir müssen die Gräben, die diese Entscheidung aufgerissen hat, zuschütten, wieder fröhlich und ausgelassen unter Freundinnen und Freunden Karneval feiern. Darum bitte ich von Herzen alle, die dazu beitragen können und wollen.

Die demographische Entwicklung hat auch unsere Karnevalsgesellschaft fest im Griff: wenn's ums Arbeiten geht, würde ein sechzigjähriger den Altersdurchschnitt der Leute, die arbeiten, schon deutlich senken. Es gelingt uns nicht ausreichend, jüngere Menschen, die ja fraglos gerne und ausgiebig feiern, in die Gesellschaft einzubinden.

Insgesamt muss man sagen: der Saalkarneval schwächelt, die Sitzungen werden, wie damals im Jahr 1968, nicht mehr so gut besucht. Unsere Damensitzung, bei der vor wenigen Jahren die Eintrittskarten noch vererbt wurden, wird nur schwach besucht, obschon ein sensationelles Programm geboten wird.

Hier sind wir alle gefordert, denn auf Dauer werden wir keinen Saalkarneval mehr haben, wenn die Säle nicht voll sind, wenn im Saal keine tolle Stimmung herrscht, wenn nicht die Woge der Begeisterung überschwappt ... Und letztlich kann und wird das auch Konsequenzen für den Straßenkarneval haben, bei dem selbst beim Veedelszoch in Okerke tausende begeisterte Menschen am Straßenrand stehen. Auch das muss finanziert werden. Wir haben als Ruet-Wisse also dicke Bretter zu bohren ... Und deshalb passt unser diesjähriges Karnevalsmotto: M' r dont wart m' r könne! ganz besonders gut in unser Jubiläumsjahr. Als ich das Motto hörte fiel mir ganz spontan ein Satz ein, den meine Großmutter häufig gesagt hat: „wer göv wat he hät, is wert dat he lätv“.

Und seien sie versichert: Alle aktiven Ruet-Wissen geben, was sie haben für Ruet-Wiss Okerke. Dafür euch, liebe Ruet-Wisse meinen herzlichen Dank. Auch auf unserem Jubiläumsorden haben wir das zum Ausdruck gebracht: „Daumen hoch, es geht wieder aufwärts, wir schaffen das ...“

Karneval bei der kfd St. Michael: Spielzeit 2016



WE- „Das Auge trânt, die Lippen lachen, die kfd lässt's wieder krachen“. Die Spielerinnengruppe der kfd St. Michael auf der Kamphausener Höhe gibt es nun schon viele Jahre. Immer Mal wieder stellt sie sich personell neu auf. Das geschah auch nach der Spielzeit 2015, so dass es jetzt zu einem Update der Veranstaltung kam. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Sketche und Musik wechseln sich ab - Inhalte haben sich teilweise geändert. Nach dem Sketch auf dem Wochenmarkt, gibt es jetzt

einen Stammtisch in der Bürgerstube auf der „Halben Höhe“. Was so ganz nebenbei den Effekt hatte, dass Wirt Dietmar Kohnen mit einigen Freunden die Veranstaltung besuchte, interessiert auf „seine“ Spielszene wartete und sich königlich amüsierte.

Unsere Redaktion hatte die Möglichkeit, die Veranstaltung gleich mehrfach zu besuchen. Zunächst besuchten wir die Generalprobe. Selten war das Interesse an der Generalprobe so groß, die Erwartungen so hoch. Das spornte die Spielerinnen an, ließ aber auch Nervosität aufkommen. Die ersten Schritte auf der Bühne waren eher vorsichtig - ein Gefühl bekommend: Es geht. Um dann zu erkennen: Es geht sehr gut. Es folgte eine Generalprobe, die von Szene zu Szene besser wurde. Schließlich war die Probe von einer Veranstaltung nicht zu unterscheiden. Das Fazit nach der Generalprobe: „Bis auf wenige Kleinigkeiten passt es, wir sind froh dass es übermorgen losgeht.“

Dann die Vorführungen: Das Publikum amüsierte sich köstlich. Es wurden knallige, fetzige und spritzige Abende - ohne die Gemütlichkeit zu vergessen. Natürlich gab es auch allerlei Scherze, von denen hier nur einer genannt sein soll, der unter dem Obertitel „Reinheit“ lief: „Warum haben alle Bräute ein weißes Kleid an?“ -

„Weil alle Haushaltsgeräte weiß sind“. Auch wenn alle Spielerinnen gut waren - jede Spielzeit hat ihren Shooting-Star: Das war in dieser Spielzeit Heike Rose, die sich phänomenal entwickelt hat: Mimik, Gestik, Witz - alles stimmte in hervorragender Weise.

Zum Stammtisch in der Bürgerstube: Gaststättenwirt Willi, dargestellt von Gabi Imdahl, erinnerte ein wenig an den Kneipenwirt Jupp Stratmanns aus dem WDR-Fernsehen. Die Damen plauderten munter und erkannten: Frauen und Technik passt genauso gut zusammen wie Männer und Mode. Und: „Da gibt es eine Creme, die 20 Jahre jünger macht - das Kind ist aber doch erst 18?!“ Außerdem ist klar: Wir brauchen einen neuen Pastor. Was die Frage nach sich zieht: „Wenn Katholiken an einer Demonstration teilnehmen, sind das dann automatisch Protestanten?“ Auch Stammtisch-Thema: Hubert braucht eine neue Brille. Die Krankenkasse zahlt aber nichts mehr für das Gestell. Aber sie zahlt für Viagra. Was das miteinander zu tun hat? Dadurch kann Hubert sich fortplanzen, weiß aber nicht mehr mit wem!“ Fazit aus Proben, Generalprobe und den Vorstellungen? Die Spielerinnen der kfd St. Michael und die Besucher der Vorstellungen hatten gleichermaßen ihren Spaß. Wenn das so ist, dann ist Karneval dem Ideal sehr nahe. Wir freuen uns auf die kommende Spielzeit.



Fotos: Werner Erkens

REISEBÜRO GLATZEL

Ihr persönlicher Reisespezialist

Begleitete Busreise nach Cornwall - v. 23.-27. Juni 2016

Auf den Spuren von Rosamunde Pilcher

DZ € 695,- p.P.

Beratung und Buchung nur bei Reisebüro Glatzel

Beckrather Straße 5
41189 Mönchengladbach
Wickrath

Tel. 02166 - 99 88 380
Fax 02166 - 99 88 389
fglatzel@glatzelreisen.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

www.glatzelreisen.de

Sternsingeraktion 2016



Am ersten Wochenende nach den Weihnachtsferien zogen zweiundzwanzig Sternsinger zwei, manche sogar drei Tage durch die Stadtteile von Odenkirchen, um den Segensgruß zu überbringen und Spenden für Kinder in aller Welt zu sammeln. Nach alter Tradition wurde im

Güdderather Industriegebiet begonnen - und das bei strahlendem Sonnenschein. Die Motivation der fleißigen Sänger war auch nach dem zweiten Tag noch ungebrochen, und wurde mit sehr viel süßen Gaben zusätzlich belohnt. Abends wurden Spenden gezählt, Süßigkeiten aufgeteilt und neue Gruppen gebildet, um am nächsten Tag wieder bei blauem Himmel und Sonnenschein weiterzuziehen. Begleitet wurden die Sternsinger von „großen“ Messdienern oder Eltern, ohne deren Unterstützung diese Aktion wohl kaum möglich wäre. Im Jugendheim wurde währenddessen das Mittagessen vorbereitet, so dass die Kinder nach einer ordentlichen Stärkung direkt wieder losziehen konnten. Das Ergebnis lässt sich sehen: 8.833,75 Euro kamen für den guten Zweck zusammen.

Foto: Werner Erkens

Karnevalsmesse

Kurz vor Redaktionsschluss war klar: Die Karnevalsmesse der KG Ruet-Wiss Okerke findet am Karnevals-Sonntag um 9.30 Uhr in St. Michael auf der Kamphausener Höhe statt. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Michael Röring zelebriert. Auch SE BEU GRUPP wird sich in den Gottesdienst einbringen. Nach der Hl. Messe lädt Ruet-Wiss zu einem kleinen Empfang in das angrenzende Pfarrheim ein.

Seit über 25 Jahre vor Ort

Fahrschule Günter von Berg

vormalis Hencken

Grundgebühr	99,- Euro
Fahrstunde je	31,- Euro
Sonderfahrstunde	37,- Euro
Vorstellung zur Prüfung	99,- Euro
<i>Beratung und Anmeldung mittwochs und freitags von 17.00-19.00 Uhr und nach Vereinbarung</i>	

Zur Burgmühle 44 - Odenkirchen

Tel.: 02166 - 14 66 95 • Mobil: 0172 - 210 96 45

www.fahrschule-von-berg.de

Theoretischer Unterricht: Dienstag u. Donnerstag von 18.30 - 20.00 Uhr

Studie: LED- und Xenon-Scheinwerfer blenden Deutschlands Autofahrer

Blendende Frontscheinwerfer, Regen oder einsetzende Dämmerung sind für Autofahrer eine große Herausforderung. Knapp 80 Prozent von ihnen fühlen sich durch Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge geblendet. Ein besonders großer Stressfaktor sind LED- und Xenon-Scheinwerfer: 76 Prozent der Befragten fühlen sich durch sie stärker oder mindestens genauso stark geblendet als durch herkömmliche Scheinwerfer. Widrige Lichtverhältnisse oder Nachtfahrten stressen oder verunsichern 71 Prozent der befragten Autofahrer. Das belegt eine vom ZEISS Unternehmensbereich Vision Care im September 2015 beim Marktforschungsunternehmen YouGov in Auftrag gegebene repräsentative Online-Umfrage. Befragt wurden 1.617 Autofahrer in Deutschland. Insbesondere für brillentragende Autofahrer sind schlechte Sichtverhältnisse ein Risikofaktor. Gäbe es Brillengläser, die speziell das Blendungsempfinden beim Autofahren reduzierten, wären 88 Prozent der befragten Autofahrer grundsätzlich oder vielleicht an diesen interessiert, so die Umfrage.

Autofahrerbrille für mehr Sicherheit beim Fahren

ZEISS hat in Zusammenarbeit mit renommierten Forschungsinstituten die ZEISS DriveSafe Brillengläser entwickelt, die für die speziellen Sehanforderungen von Autofahrern optimiert sind. Dr. Matthias Metz, ZEISS Vorstandsmitglied und Leiter des Unternehmensbereichs Vision Care, erläutert: „Mit ZEISS DriveSafe können wir das Lebensgefühl vieler Menschen verbessern, die sich beim Fahren in der Dämmerung, Dunkelheit oder bei Regen und Nebel unsicher fühlen. 80 Prozent der Informationen nimmt der Mensch über das Sehen auf“, so Dr. Metz. „Schnell und dennoch entspannt auf den Verkehr zu reagieren, weil das Seherlebnis spürbar besser ist, bringt nicht nur ein gutes Gefühl, sondern auch mehr Sicherheit im Straßenverkehr.“ Die ZEISS DriveSafe Brillengläser sind bei ausgewählten Augenoptikern in Deutschland erhältlich.

Mehr Informationen bei:



Haus exklusiver Augenoptik
Burgfreiheit 69
41199 MG-Odenkirchen
Telefon: 60 15 80
www.optikmayer.de

Wenn Sie bei jeder Fahrt sicher gut ankommen wollen, kommen Sie zu uns. Wir beraten Sie gern.

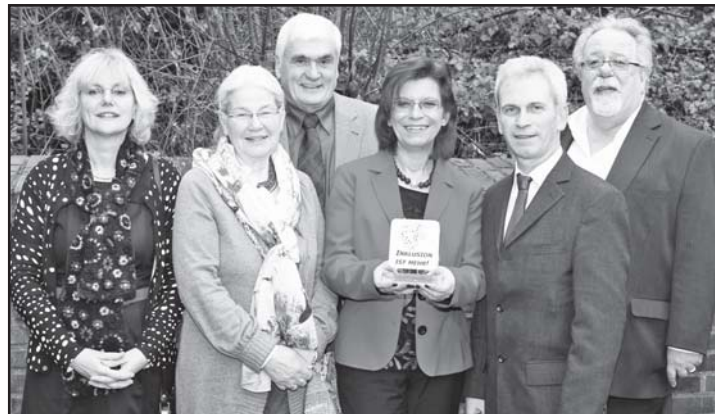
VdK MG: Inklusionspreis 2015 verliehen

WE- Am 23. Januar 2016 verlieh der VdK MG seinen Inklusionspreis 2015 an Renate Peters (Gehörlosenverein) und an die Geschwister Claudia und Norbert Möller (Verein der Hörgeschädigten). Als Laudatoren konnte der VdK Ingrid Icking und Dr. Thomas Wacker gewinnen.

Renate Peters wurde als Kind gehörloser Eltern geboren; sie wuchs „zweisprachig“ auf: mit unserer Kommunikation und Plaudern/gebärdend. Sie lebte immer schon inklusiv durch eine enge familiäre Umgebung mit hörender Großmutter und dem sehr liebevollen nicht hörenden Stiefopa, der wiederum als selbstständiger Schreinermeister und Stellmacher sein gutes Auskommen hatte und gesellschaftlich nicht isoliert lebte. Renate Peters heiratete schließlich einen nichthörenden Mann. Die fünf gemeinsamen Kinder wuchsen ebenfalls zweisprachig auf. Schließlich übernahm Frau Peters das Engagement ihres Vaters als Mitbegründer des Rheydter Taubstummenvereins, später umbenannt in Bund der Gehörlosen Mönchengladbach. Hier leistete sie 60 Jahre Vereinsarbeit. 32 Jahre war sie offizielle Gebärdendolmetscherin bei Firmen (insbesondere Alstom). 30 Jahre war sie Treffpunkt-Leiterin – zuletzt im Haus Zoar mit bis zu 150 Gästen.

Dr. Thomas Wacker hielt die Laudatio für die Geschwister Claudia und Norbert Möller. Beide sind Vorbilder. 1993 übernahm Wacker seine heutige Praxis. Sein Vorgänger riet ihm: „Da gibt es um die Ecke samstags einmal im Monat einen Verein der Hörgeschädigten – geh mal dahin. Das lohnt sich.“ Gesagt getan: Er besuchte den Verein und wurde innerhalb von 10 Minuten zum 2. Vorsitzenden gewählt. Fortan leitete er gemeinsam mit Norbert Möller den Verein. 23 Jahre lang, bevor sich der Verein zum 31.12.2015 auflöste. Thomas Wacker: „Es war eine spannende Zeit.“ Der Verein selbst wurde vor 35 Jahren von den Eltern der Preisträger gegründet. Einmal im Monat gab es Fachvorträge:

Mal munter und unterhaltsam, meist sehr interessant und informativ. Schwester Claudia Möller, Behindertenbeauftragte der AXA-Versicherung, unterstützte nach Kräften und kämpfte für die Hörgeschädigten wie eine Löwin. Noch gut in Erinnerung: Der Tag des besseren Hörens mit nahezu 1.500 Gästen. Es war eine geniale Veranstaltung, die noch heute in aller Munde ist. Ohne die beiden Preisträger hätte das alles nicht funktioniert. Im Laufe der 23 Jahre hat der Name Möller in Verbindung mit den Begriffen Hörbehinderung und Hörbehinderungsausgleich einen guten Klang gehabt. Die 23 Jahre im Verein waren mehr als segensreich. Es war eine Zeit, die niemand vergisst, der dort einmal zu Gast war. Tradition: Das ist für die Möllers nicht das Bewahren der Asche – sondern das Weitertragen der Flamme.



Nach der Preisverleihung: Ingrid Icking, Renate Peters, Werner Knor, Claudia und Norbert Möller, Bernhard Wilms. Foto: Werner Erkens

Die Tombola ...



WE- ... der Weinhandlung „La Petite Cave“ während der Advents- und Weihnachtszeit erfreut sich großer Beliebtheit. Und das Gute daran: Den Erlös spenden Radij und Elena Scharf schon viele Jahre für einen guten Zweck. Diesmal ging der Erlös an Lichtblicke und an den Verein Sasserath

11 e.V. Überhaupt: Die beiden Sasserather engagieren sich gerne im näheren Umfeld. Radij Scharf ist 2. Vorsitzender und Sponsor des Fußballvereins „Red Stars“. Die Mannschaften sind international aufgestellt. Auch einige Flüchtlinge wurden in den Verein aufgenommen. Trainiert und gespielt wird in der Schlachthofstraße auf Kunstrasen. 2002 ist Radij Scharf in den Verein „eingestiegen“. Bis heute ist er auch aktiver Schiedsrichter.

Foto: Werner Erkens

Frohsinn beim VdK



MT- Schunkeln, lachen und singen konnten die Besucher des karnevalistischen Nachmittags am 23. Januar 2016 im Vereinshaus der Kleingartenanlage in Dohr. Eingeladen hatte der VdK Odenkirchen. Neben Kaffee und Berliner Ballen wurde den Gästen ein stimmungsvolles Programm geboten. Heinz-Gerd Wulms, besser bekannt als „de

Orjelsmann ut Jeestebeck“, verstand es nicht nur musikalisch zu unterhalten. Als Witzeerzähler machte er ebenfalls eine gute Figur. Et Röschen von der Hardt schaffte es wie immer spielend die Lacher auf ihre Seite zu ziehen. Ebenfalls vor Ort war Alleinunterhalter Benno. Am Keyboard und auf der Trompete traf er die richtige Musikauswahl an diesem Nachmittag. Das Kinderprinzenpaar der Stadt MG mit ihrer Garde war der krönende Abschluss der Veranstaltung. VdK Vorsitzender Peter Langenberg war mit dem Ablauf zufrieden, hätte jedoch gerne ein paar Gäste mehr begrüßt. Unser Foto zeigt zwei der Besucher: Hans-Karl Winzen und Maria Dohmen.

Foto: Michael Thomaßen

Jeestebeck He-lau



WE- Die Damensitzung der KG Blau-Gelbe Funken Geistenbeck hat Kultstatus. Und weil das so ist, sind die Kinderprinzengarde, das Kinderprinzenpaar, das große Prinzenpaar samt Garden, Hofstaat und MKV-Vorstand in geballter Ladung regelmäßig zu Beginn der Sitzung Gast. Während die Kinderprinzengarde gekonnt ihr Programm absolvierte, das Kinderprinzenpaar einmal mehr eine gute Figur machte und die Herzen der Damen der Aktiven zufließen, wartete das große Prinzenpaar mit der gesamten Bagage im Hintergrund. Das ist eine wirklich gute Entwicklung. Nach einem solchen Kinderprinzenpaar hat es das große Prinzenpaar fast schwer. Die Präsidentin strahlte. Die großen Garden starteten eine Stimmungsoffensive: Sie bewiesen, dass sie wirklich gut singen können. Das könnte man öfter hören. Vom MKV griff Hans-Peter Jansen zum Mikrofon und versprach: Der VDZ zieht. Aber mehr wie 21,8 Grad gestehen wir dem Prinzenpaar nicht zu. Es schloss sich ein Programm an, das so ganz nach dem Geschmack der Damen geriet: So-la-la präsentierte kölsche Tön. Schade: Nach Ende der Session verlassen drei Bandmitglieder die Formation. Wir werden sehen wie es weitergeht. Den tänzerischen Auftakt bot die 1. Garde des Reitercorps Speick. Unschlagbar: Die Tanzmäuse aus Bielstein. Zu „Ruuds Funtastic Lightshow“ wurde der Saal abgedunkelt. Die leuchtenden Konturen des Künstlers bewegten sich kreativ zur Musik: Die Damen waren begeistert. Die Giottos: Tanzende Männer begeistern die Damen total. Neben einigen weiteren Aktiven, gab es noch Programm aus eigenen Reihen: Die Urigen boten eine Playbackshow. Das Urteil der Damen: Die Stimmung war super – es ging gut ab.



Auch diese jungen Damen gingen gut ab: Die rückwärtige Seite des T-Shirts trug den Aufdruck: „Düvels Mädchens op Jöck“ um vorne ergänzt zu werden mit „M'r nennt wat m'r könne!“ Wird wohl so gewesen sein. Fotos: Werner Erkens

Schon 23 Mal: Festkleiderbörse in Geistenbeck



Am 10. Januar 2016 fand die 23. Festkleiderbörse im Pfarrheim Heilig Geist Geistenbeck statt. Diese traditionelle und sehr beliebte Veranstaltung zieht immer Besucherinnen aus der Umgebung nach Geistenbeck, die auf der Suche nach festlicher Damenmode, Schützenfestkleidern, Cocktailkleidern sowie Abballkleidern sind. Die weiteste Anreise hatten wohl die Damen aus Schleiden in der Eifel. Gegen Ende der Börse konnte Brigitte Schlossmann verkünden, dass 674,50 Euro eingenommen worden sind. Dieser Betrag wurde von der Bruderschaft und von König Oliver Klomp auf 750 Euro aufgestockt. Diesmal darf sich der Kinderschutzbund, Ortsverband Mönchengladbach über die Spende freuen. Der Betrag wird an Vertreter des Kinderschutzbundes während des Patronatsfestes der Bruderschaft im März 2016 offiziell überreicht.

Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen



Guido Soemers
Fliesen- und Natursteinverlegung GmbH

- Fliesenverlegung
- Natursteinverlegung
- Badsanierung
- Silikonfugen
- Reparaturarbeiten

Ausstellung bei **Fliesen FORST**
by Soemers GmbH

Carl-Schurz-Str. 32 (Nähe Unterheydener Str.) • MG-Rheydt
Telefon: 0 21 66 / 1 60 25 • Mobil: 01 60 / 11 46 138
Jeden Sonntag: **SCHAU - SONNTAG** von 11.00-15.00 Uhr

Ökologisch, sozial.

Engagiert vor Ort in Rheydt und Odenkirchen

Karl Sasserath
Marco Feinendegen
Anja Schurtzmann

gruene-mg.de

Brandenberger Str. 36, 41065 MG, Tel. 021 61/20 64 04, mg.gruene@t-online.de



Helmut Wingerath ...



WE- ... Vorsitzender des Turnverein Jahn 03 Gütterath und Mitglied der KG Schwarz-Gold Rheydt, wurde während des Ehrenabends des MKV in den Räumen der NEW mit dem Großorden des RMKV ausgezeichnet. Helmut Wingerath ist seit 27 Jahren aktives Mitglied der KG Schwarz-Gold Rheydt. Seit 14 Jahren bekleidet er das Amt des 1. Schatzmeisters und hat die Finanzen hervorragend im Griff. Er war maßgeblich daran beteiligt, dass die Zusammenarbeit mit dem TVG nun schon seit nahezu 30 Jahren anhält und die KG SGR die Karnevalsveranstaltung „Bunter Nachmittag in Odenkirchen“ mit großem Erfolg durchführt. Eine ausverkaufte Turnhalle Gütterath und zwischenzeitlich eine volle erste Hälfte in der Burggrafenhalle sind das Ergebnis.

Foto: Mario Winkler

Neujahrsgrüße der CDU Odenkirchen

Die CDU Odenkirchen ist auch im neuen Jahr präsent. Sie wünschte den Odenkirchener Bürgern zur Marktzeit alles Gute für das neue Jahr. In einer knappen Stunde waren alle 150 vorbereiteten Neujährchen mit den besten Wünschen an die Odenkirchener verteilt.

OIL!
frei & flott

**Günstig
waschen und tanken
in Odenkirchen**

OIL! • Inh. Ibo Akansu • Karlstraße 59 • 41199 MG-Odenkirchen
Telefon: 0 21 66 - 25 59 38

AKTUELLE MIETANGEBOTE

Endlich Zuhause!

www.kreisbau-ag.de

Appartement in Senioren WG - Mülforter Straße

- ca. 53 m² (inkl. Gemeinschaftsfl.); 1 Zi., EBK, Bad, Terr.
- Energieausweis: B, 59 kwh, Erdgas, Bj. 2007
- Miete: 266,00 € + Nebenkosten: 131,00 €

Einfamilienhaus zur Miete - Am Beller Wehr

- ca. 129 m²; 4 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Garten
- Energieausweis: B, 47,9 kwh, Erdgas, Bj. 2012
- Miete: 951,00 € + Betriebskosten: 200,00 €

Gemütliche Wohnung in ruhiger Lage - Ahrener Feld

- ca. 78 m²; 4 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon
- Energieausweis: V, 164,7 kwh, Erdgas, Bj. 1964/2004
- Miete: 405,00 € + Nebenkosten: 268,50 €

Modern wohnen in Giesenkirchen - Dömgiesstraße

- ca. 81 m²; 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Loggia
- Energieausweis: V, 68,1 kwh, Erdgas, Bj. 2001
- Miete: 549,50 € + Nebenkosten: 193,50 €



INFO-FON

(02166)

98 51 0

Nellessenweg 10 - 41238 Mönchengladbach

**Wie wichtig
den Bruderschaftsmitgliedern ...**

... die Anbindung an die katholische Kirche ist, zeigte während der Jahreshauptversammlung die Diskussion um eine Veränderung der Aufnahmekriterien. Diese sagen im Augenblick: „Nur Mitglieder einer christlichen Kirche können aufgenommen werden“. Dies soll nach Auffassung einiger weniger auch so bleiben, damit auch weiterhin sichergestellt sei, dass die Bruderschaft ihren christlichen Glauben lebt. Die Antragsteller wiesen bereits während der Mitgliederversammlung im Herbst vergangenen Jahres darauf hin, dass wir in einer Zeit leben, die von immer schnelleren und tiefgreifenden Veränderungen geprägt ist. Hierzu zählt auch, dass Eltern sich gegen eine Taufe ihrer Kinder entscheiden und auch das immer mehr Menschen der Kirche den Rücken kehren. Beides sagt nach Meinung der Antragsteller nicht zwingend aus, dass sie dann plötzlich keine Christen mehr sind. In der Neufassung des Aufnahmeantrages soll nach Auffassung der Antragsteller lediglich die verpflichtende Angabe der Konfession durch „Bekenntnis zum christlichen Glauben“ ersetzt werden. Niemand will die christliche Ausrichtung der Bruderschaft und die enge Anbindung an die Kirche aufweichen oder gar verändern. Der Bewerber, der durch Unterschrift auf dem Aufnahmeantrag erklärt nach christlichen Werten zu leben, erfüllt die in der Satzung des Vereins (und auch die in der Musterstatzung des Bundes) vorgegebenen Aufnahmekriterien. Da Johannes van der Vorst als Präses der Bruderschaft aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, hat der Vorstand im Vorfeld den Änderungsvorschlag mit ihm besprochen. Er befürwortet diese Änderung. Bei der regen Diskussion zeigte sich deutlich, dass die enge Anbindung des Vereins an die Kirche nicht verändert werden dürfe. Herausgestellt wurde noch einmal, dass in keiner Weise gegen die Satzung verstoßen würde, im Gegenteil der § 2 der Satzung enthält zur Verpflichtung der Mitglieder die Formulierung „Bekenntnis zum christlichen Glauben“, so dass der Aufnahmeantrag in diesem Punkt der Satzung angepasst würde. Mehrheitlich wurde für eine entsprechende Änderung des Aufnahmeantrages gestimmt.

**Karnevalsfreunde
Schwarz-Gold Odenkirchen e.V.
von 1922 der Kolpingfamilie**



**Senioren- und
Familienkarneval
bei Schwarz-Gold**

Fr. 05.02.2016

um 14:30 Uhr in der Burggrafenhalle
zu Odenkirchen

Einlass: 13:00 Uhr • Kaffeekarte 8,- €
(bitte Gedeck mitbringen)

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir
Sie wieder zu einem karnevalistischen
Nachmittag begrüßen



**SGO für die
Hosentasche**
Jetzt gibt es
SGO als offizielle App fürs
Smartphone!
Alle Neuigkeiten, Fotos, Veranst. und Termine landen so direkt in der Hosentasche.

**Die große
Schwarz-Gold
Karnevalsparty**

Sa. 06.02.2016

um 20:00 Uhr in der Burggrafenhalle
zu Odenkirchen

VVK 9,90 € • AK12,90

Live Acts:

**NEON • ECKI • MIGUEL LUXO
FRANK GALLO • DENNIS KRANZ
CHRISTIAN SOMMER
BIANCA SCHNELLE**

Vorverkaufsstellen: Schreibwaren H. Kelz - Burgfreiheit 59 • Tabakwaren Toto Lotto Petra Moll-Nägel - Burgfreiheit 62
In unserem Jugendclubhaus - Zur Burgmühle 33 (Fr. von 19 - 20 Uhr)

Die Sasserather Sangeslust ...

... hat während ihrer Jahreshauptversammlung ihren Vorstand teilweise neu gewählt. Gut aufgestellt, gehen die Sängerinnen und Sänger jetzt ihre nächste Veranstaltung an: Den Bunten Nachmittag am 19. März, 14.00 Uhr, in der Alten Schule. Ende März beginnt in der Alten Schule die Umbauphase durch Sasserath 11 e.V.



Der neue Vorstand der Sangeslust 2016 (v. l.): 1. Notenwart Heinz-Theo Rütten, 2. Schriftführerin Linde Borkenhagen, 1. Kassierer Dietrich Lieberei, 1. Schriftführerin Henny Scholz, 2. Kassiererin Irmgard Stump, 1. Vorsitzender Achim Schilke, 2. Kassenprüferin Helga Kothes, 2. Vorsitzender Rolf Jericho, 1. Kassenprüfer Peter Dappert.

Wir sorgen selber für unseren Nachwuchs im Karneval ...



MT- ... so die Aussage von Thomas Schmitz, Präsident der KG Schwarz-Gold Rheydt, beim bunten Nachmittag am 17. Januar 2016 in der Odenkirchener Burggrafenhalle. Gleich 2 Tanzmariechen fielen in dieser Session wegen Schwangerschaft

aus. Über mangelnde Jugendarbeit kann sich die Karnevalsgesellschaft nicht beklagen, so zählt die Garde aktuell 29 aktive Kinder, die mit Spaß, Eifer und viel Training bei der Sache sind. Der karnevalistische Nachmittag ist eine Veranstaltung des Turnverein Gütterath (TVG) in Zusammenarbeit mit Schwarz-Gold Rheydt. Mehr als 200 Besucher fanden den Weg in die Halle. Pünktlich um 15.00 Uhr machte sich der Elferrat auf in Richtung Bühne und eröffnete die Sitzung. Den Anfang machten die Kinder mit ihrem Gardetanz. Viel Freude in den Saal brachte ebenfalls der Tanz des Solomariechens Annika. Mit dem Orden der Gesellschaft wurden Inga Colette und Annelene Winzen ausgezeichnet. Werner Wingerath stieg als kunterbunter Pfiffikus in die Bütt und erzählte aus seinem Leben. Ruth Ahrweiler und Thomas Schmitz (Geschwister Schmitz) - in glanzvoller Musikparodie - kamen ohne Zugabe nicht von der Bühne. In Schwung kam auch das Publikum beim Kinderprinzenpaar mit Gefolge. Beim legendären „Stiepefötschedanz“ mussten nämlich alle mitmachen. Hedi Schmitter und Hildegard Reiners (Foto), beide aktiv im Turnverein Gütterath, wurde der Orden des Prinzenpaares verliehen. Das Programm an diesem Nachmittag war wirklich bunt gestrickt und sorgte für dreieinhalb Stunden gute Unterhaltung. „Dä Knubbelich vum Klingelpötz“ sorgte dafür, dass man manchmal gar nicht so schnell lachen konnte wie die Witze kamen. Fürs Auge waren weitere Showtänze mit dabei und musikalisch setzte die Band „De Mukeköpp“ aus Düsseldorf stimmungsmäßig noch einen drauf. Am Ende gab es zufriedene



Wetschewell 77
41199 Mönchengladbach
Tel.: 02166 18 11 9

Geöffnet:
Mo – Fr.: 08.00 – 18.00 Uhr
Sa: 08.00 – 14.00 Uhr

KFZ-Servicebetrieb

**20 Punkte
Sicherheits-Check
inkl. Ölwechsel (max. 4L 10W-40)
Euro 39,50
Testen Sie uns!**

Nach wie vor ist unser Hol- und Bringservice kostenlos



Unsere neue Auffahrbühne trägt Fahrzeuge und Wohnmobile mit einem Gewicht von bis zu 4 Tonnen.

KIMMANN Gartentechnik

• Verkauf • Verleih • Reparaturservice



**Fit für den Frühling?
Jetzt zur Inspektion**

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 07.00 bis 19.00 Uhr
Sa. von 08.00 bis 13.00 Uhr

Wenn andere schlafen sind wir noch da

Düsseldorfer Str. 54 (Toreinfahrt), 41238 MG-Rheydt, Tel. 0 21 66 / 12 41 62, Fax 0 21 66 / 12 41 64
e-mail: kimmannmg@yahoo.de

Veranstalter und zufriedene Gäste, die mit guter Laune den Heimweg antraten. Was will man mehr! Im Stadtteil Odenkirchen wird eben immer wieder gerne Karneval gefeiert.

Foto: Michael Thomaßen

Unterwegs gelesen

Wer uns findet, findet uns gut!

Karneval in Odenkirchen

Sie finden uns Karnevals-Sonntag auf dem Martin-Luther-Platz!

1a hausgemachte Reibekuchen und weitere leckere "Grundlagen"

Heimservice
Partyservice
Abholmarkt



GETRÄNKE
Knuppertz

41236 Mönchengladbach, Herzog/Eckstr.
Telefon: 0 21 66 - 4 68 98
Fax : 0 21 66 - 68 69 36
<http://www.getraenke-knuppertz.de>

Gastronomiezubehör
Zapfanlagen
Schankwagen
Kühlwagen
Partyzelte
Imbiss

WIR HABEN ALLES GEGEN IHREN DURST!

Karneval mal anders... Schwarz-Gold meets Dürselen

Karnevals-Sonntag laden wir aus Platzmangel alle Jecken zur "After Zoch Party" ab 15.00 Uhr in die Burggrafenhalle ein!!!

Eintritt frei!!!

Aufwärmen und "Vorglühen" bis 15.00 Uhr in der **Gaststätte Dürselen**.

Karnevals-Samstag finden Sie unseren gewohnt, guten Service in unseren Räumlichkeiten und auf der Karnevals-Party in der Burggrafenhalle.

Altweiber wie immer volles Haus in der **Gaststätte Dürselen**.

Zur Burgmühle 32 · MG-Odenkirchen · Telefon 60 61 33



Karnevalsfreunde
Schwarz-Gold-Odenkirchen e.V.
von 1922 der Kolpingfamilie

**AFTER
ZUCH
PARTY!!!**

**TULPENSONNTAG
AB 15:00 UHR
IN DER BGH
EINTRITT FREI**

Geistenbeck: Einzigartigkeit des Ortsteil muss erhalten bleiben

Der Ortsteil Geistenbeck hat sich zu einem liebenswerten Wohnbezirk entwickelt, in dem die Menschen gern leben und auch arbeiten. Dieses Fazit zog Egon Krieger, Vorsitzender des Bürgervereins Geistenbeck, in seinem Bericht während der offenen Mitgliederversammlung im Pfarrzentrum Heilig Geist. Und die für Geistenbeck gewählten Ratsmitglieder Marion Gutsche und Doris Jansen sowie Ratsmitglied Michael Schmitz, der stellvertretende Vorsitzende des Bürgervereins, unterstützten diese Aussage in ihren Berichten, mit denen sie eine Bestandsaufnahme gaben und aktuelle Entwicklungen im Ortsteil aufzeigten. Sie bestätigten insbesondere, dass aufgrund ihrer guten Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Bürgervereins die belastenden Verkehrsprobleme durch die Fertigstellung des Geistenbecker Rings und dessen jetzt am Reststrauch betriebene Weiterführung gelöst werden konnten und nun die umliegenden Wohnbereiche verkehrsberuhigt gestaltet werden können. Michael Schmitz und Doris Jansen erläuterten anhand von Plänen, wie durch die Fertigstellung der Müllumladestelle auch die Verkehrsführung verbessert ist und wie das Brückenbauwerk an der Bahnlinie am Reststrauch zur Weiterführung des Mittleren Rings in die Hubertusstraße ausgeführt wird. Die Restarbeiten in der Steinsstraße – Kreuzung am Stapper Weg und Markierungsarbeiten – sollen, so Doris Jansen, sofort im Frühjahr durchgeführt werden. Der Marktplatz an der Steinsstraße kann für Veranstaltungen genutzt werden: Am 2. Juli wird der Bürgerverein ein Sommerfest „Rund um den Anderen“ veranstalten. Auf der Straße Luisental zwischen dem Ring und der Steinsstraße wird eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30km/h eingerichtet. Marion Gutsche erklärte, sich für eine Geschwindigkeitsbegrenzung von Luisental/Kohrstraße bis Einruhrstraße einsetzen zu wollen. Ungeklärt ist die Zukunft des ehemaligen HIT-Parktes an der Steinsstraße und der Tennisruine. Ein Entwicklungspotenzial für Geistenbeck könnte sich durch Erschließung eines Baugebietes westlich des Stapper Weges ergeben – ein Problem, das noch in keiner Weise konkretisiert ist. Die

anwesenden Politiker boten den Versammlungsteilnehmern an, sich weiter intensiv um die Anliegen der Geistenbecker Bürger zu kümmern.

Vorsitzender Egon Krieger stellte besonders heraus, dass der Bürgerverein in Zusammenarbeit mit der St. Josef Schützenbruderschaft dafür arbeitet, die Einzigartigkeit Geistenbecks zu erhalten. Sie pflegen das Brauchtum, „weil praktiziertes Brauchtum deutlich macht, wer wir sind und wo wir hingehören“. So führen die beiden Vereine in Veranstaltungen Menschen zusammen und lassen sie erleben, dass sie nicht allein sondern Teil der Gemeinschaft sind. Dieses Ziel wird beispielsweise praktiziert beim Vogtgeding und Zunftbaumsetzen am 23. April dieses Jahres.

Der Bürgerverein sucht Mitarbeiter, die helfen, die Geschichte Geistenbecks aufzuarbeiten. Interessenten können sich bei einem der Vorstandsmitglieder melden. Krieger bittet darum, beispielsweise bei Haushaltsauflösungen und dergleichen alte Fotos oder Dokumente nicht wegzuerwerfen, sondern sie dem Bürgerverein zur Verfügung zu stellen. Zum Asylantenproblem sagte der Vorsitzende: „Wir wollen helfen, aber auch die Auswirkungen beachten“.

Zitiert

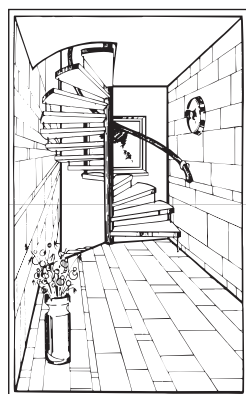
Bernd Gothe war im Gründungsjahr von Ruet-Wiss Okerke nachweislich noch nicht MKV-Vorsitzender.

Dr. Helmut Deden während des Jubiläumsempfangs 12 x 11 Jahre RWO.

Über die Parksituation in der Burgfreiheit ...

... haben wir schon mehrfach berichtet. Das Thema bleibt aber in der Diskussion. Aus zahlreichen Wort- und Schriftbeiträgen an die Redaktion, haben wir stellvertretend eine Glosse ausgesucht.

„Einkaufen in Odenkirchen kann teuer werden. Nein, liebe Leser, jetzt bitte keine falsche Vorstellung entwickeln. Es soll keine Attacke gegen die Odenkirchener Geschäftswelt geführt werden. Die Kaufleute und Gewerbetreibende geben sich alle Mühe, uns, die wir ihre Kunden sind, gut zu bedienen. Trotz des Hochgefühls über einen guten Einkauf kann Ihnen Ungemach drohen. Man stelle sich vor: Sie kommen an Ihren auf der Burgfreiheit abgestellten Pkw zurück und finden hinter dem Scheibenwischer einen in den Ausmaßen bescheidenen Zettel, auf dem das Logo der Polizei prangt und Ihnen sinngemäß mitgeteilt wird, dass mit Ihrem Fahrzeug eine Ordnungswidrigkeit begangen worden ist und Sie in den nächsten Tagen weitere Nachricht von der Stadt erhalten. Wenn Sie dann das Glück haben, den Streife gehenden Polizeibeamten ansprechen und nach dem Grund der Beanstandung fragen zu können, wird dieser beispielsweise sagen: „Sie haben auf dem Bürgersteig geparkt“. Ja, in drei Teufels Namen, wo ist hier Bürgersteig und wo Parkfläche? Sie sehen nur gepflasterte graue Flächen und quer über die Fahrbahn verlaufende dunklere Streifen, die offensichtlich keine Querungshilfen sind. Wenn Sie dem Problem weiter nachgehen, werden Sie im Pflaster zwischen parkenden Autos schmalere Steine in der gleichen Farbe erkennen, die ein Muster darstellen könnten, in die man mit Phantasie eine Markierung hineindeuten könnte. Deren rechtliche Bedeutung bleibt unklar, weil ein Hinweis fehlt. Und wenn Sie sagen, dass Sie doch niemanden behindert haben, werden Sie vielleicht die sinnige Antwort erhalten, dass Sie sich an die Stadt wenden müssten. Wer hält schon einen einmal in Fahrt gekommenen Ozeanriesen auf? Sie sind mundtot und beschließen, abzuwarten. Nach einigen Tagen wird es ernst: Sie erhalten eine Verwarnung mit einem Verwarnungsgeld von Euro 20,00. Fazit: Bevor Sie beim Parken in der Burgfreiheit das Geld herausfordern, empfiehlt sich als bessere Lösung ein Studium der eigenwillig praktizierten verkehrslenkenden Maßnahmen. Auf jeden Fall: Es war ein teurer Einkauf.“



Kirschner&Krasniqi

Kunst- und Naturstein GmbH

- Fensterbänke ● Treppen
- Terrassen ● Wohnräume

Auch wenn es zeitlich eng wird, sind wir für Sie da.

Dank neuer Technik schneiden wir (ohne Aufpreis) innerhalb von 24 Stunden.

Wir beraten kostenlos und sind für Sie da:

Mo-Do 08.00 - 17.00 Uhr;

Fr. 08.00 - 16.00 Uhr;

Sa. (außer an Brückentagen) 08.00 - 13.00 Uhr

Wetschewell 40 • 41199 MG-Odenkirchen

Telefon: 0 21 66 / 5 17 80 • E-mail: kirschner-krasniqi@t-online.de

KLEINANZEIGEN

Gartengestaltung Thelen: Pflasterarbeiten, Strauch-, Baum- u. Heckenschnitt, Baumfällungen, Pflanzarbeiten, Pflege Ihrer Gartenanlage, Zaunbau, Neu- und Umgestaltung, Schnell, fachgerecht und preiswert.
Tel. 02434 – 809 470.

Kleinwalsertal, 2 Zi.Fe. Wohnung, r.Lage, Südbalk., Bergblick, Hallenbad, Sauna, Solarium, k. Haustiere.
Frei v. 30.01. bis 06.02.2016 und v. 20.02 bis 05.03.2016
Tel. 02161 – 430 42.

VERLAG:
0 21 66 - 36 46

www.kul-verlag.de

Impressum:

ODENKIRCHENER NACHRICHTEN erscheinen alle 2 Wochen dienstags (i.d.R.) und werden kostenlos an die Haushalte verteilt.
Auflage: 13.000
Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 3. 1. 2011 gültig.

Herausgeber und Verlagsleitung, Satz, Layout, Druck und Verteilung

K.u.L. GmbH
Kuhlenweg 8
41236 MG-Rheydt
Tel. 0 21 66-36 47
Fax 0 21 66-34 06 34

V.i.S.d.P.
P. Kiener
41236 MG-Rheydt
Kuhlenweg 8

Anzeigenaufgabe / -annahme:

Telefon: 0 21 66 - 36 46
Telefon: 0 21 66 - 36 47
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
E-Mail: info@kulverlag.de

Redaktionsanschrift:

Werner Erkens
Grünstraße 107
41199 Mönchengladbach
Telefon: 0 21 66 - 60 99 00
Telefax: 0 21 66 - 68 14 03
e-Mail: info@erkens-werner.de

Anzeigenleitung:

Herbert Schröder
41236 MG-Rheydt
Kuhlenweg 8
Telefon: 0 21 66 - 36 46
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
Mobil: 0173-268 87 75

Nachdruck von ODENKIRCHENER NACHRICHTEN gestalteten Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Nachdruck von der Redaktion der ON gestalteten Texten sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion/Autoren gestattet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Kinteks Haushaltsgeräte

Poststraße 40, MG-Wickrath, Tel. 0 21 66 / 85 01 51
Zulieferung • Service • Garantie • Ersatzteile
Gebrauchte Geräte www.kinteks.de
Waschmaschine u. Spülmasch. ab 75 €
Trockner u. E-Herde ab 75 €
Kühl- u. Gefrierschränke ab 50 €
Über 200 Stand- u. Einbaugeräte
Neue Geräte Ratenzahlung möglich
Waschmaschine, Spülmasch. ab 239 €
Kühl-/Gefrierschränke ab 119 €
Trockner, E-Herde ab 189 €

Ina ...



... liest die Odenkirchener Nachrichten - weil sie informiert sein möchte.

Spendenübergabe

Am 15. Januar 2016 wurden die Erlöse aus der Nikolausfeier und dem Kinderflohmarkt in Sasserath an den Förderverein Odenkirchener Kinder und Jugendliche e.V. übergeben. Ein symbolischer Scheck in Höhe von 500 Euro konnte überreicht werden. Das Nikolausteam Sabine Roebers, Heike Barth, Heike Hackbarth, Nicole Segschneider und Micaela Müller hatten eine wunderbare Nikolausfeier ausgerichtet. Veranstalter beider Events war der Verein Dorfgestaltung Sasserath 11 e.V.

VHS startet mit 818 Kursen und Veranstaltungen in das Frühjahrssemester

Bildungsangebote von A wie Alphabetisierung bis Z wie Zeitakademie bietet die Volkshochschule Mönchengladbach im jetzt beginnenden Frühjahrssemester. Fast 270 Seiten stark ist das kunterbunte Programmheft für die nächsten Monate, das in der VHS an der Lüpertzender Straße, in der Zweigstelle an der Mühlenstraße und in zahlreichen Verwaltungsgebäuden ausliegt. Auch im Internet unter www.vhs-mg.de finden sich die Kurse und Veranstaltungen, von denen rund 180 neu ins Angebot aufgenommen wurden. Hier können sich Interessenten auch gleich online für Kurse anmelden.

Challiot

Farben • Lacke • Tapeten • Glas • Teppichböden

Duschabtrennung aus Glas

Individuell auf Ihr Bad angepasst

Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.

41236 Mönchengladbach • Limitenstr. 81-85 • Tel. 0 21 66 / 4 90 07

Herrensitzung in Geistenbeck: Steht auf, wenn ihr Feiern wollt



WE- Wenn die Damen bei den Blau-Gelben Funken richtig gefeiert haben ... dann folgt regelmäßig die Herrensitzung auf dem Fuße. Dabei lassen es die Herren zunächst einmal ruhig und easy angehen. Als So-la-la allerdings von Damen sang, die an der Theke stehen und mehr als Männer vertragen können ... da waren die Herren schlagartig lebendig und von da an ging die Post ab. 25 Jahre gibt es So-la-la. In dieser Besetzung traten sie in Geistenbeck letztmalig an – und verschafften sich mit den richtigen kölschen Tönen einen glänzenden Abgang. „Game over“ prangte es auf einem der T-Shirts. Ihren 1. Großen Auftritt hatten die Musiker übrigens vor 25 Jahren bei der KG Dorfbroich. Wir sind gespannt auf die Nachfolge-Formation. Die 2 Lausbuben: So recht nach Art einer Herrensitzung: Einer der Beiden bekommt Liebesbriefe in drei Sprachen, der zweite Lausbub zahlt Alimamente in sechs Währungen. „Steht auf wenn ihr Feiern wollt“ forderte Ruud Koedooder die Herren auf, die sich das nicht zweimal sagen ließen. Ruud Koedooder bot eine fulminante schnelle Show unter dem Motto „Time for Fun“. Mimik, Gestik, Gesang, Humor, ein guter Musikmix: Kein Gast saß mehr auf seinem Stuhl. Zu vorgerückter Stunde soll man keinen Büttensprecher mehr ins Programm einbauen. Kein Problem für Feuerwehrmann Kresse. Er fesselte die Besucher, die Forderungen nach Zugaben wollten nicht enden und die 1. Rakete war fällig. Die Christoph Engels-Show brachte eine sportliche Note in die Veranstaltung: Kettensäge und Hochrad waren nur zwei seiner Utensilien. Die Tanzmäuse, schon bekannt aus der Damensitzung, konnten sich bei den Herrn noch einmal steigern. Das Beste gibt es meist zum Schluss: So auch in Geistenbeck. Die beiden Powerladies brachten die Herrn in einem Umfang in Bewegung, wie es Geistenbeck noch nicht erlebt hat. Die Bühne war dicht bevölkert, die Powerladies mittendrin, wer nicht auf die Bühne passte, tanzte vor der Bühne. Zu den Gästen gilt es noch etwas zu sagen: Regelmäßig erhalten die Blau-Gelben Funken Besuch von ihren sympathischen Freunden aus Holland. Und auch heimische Wirte geben sich hier gerne ein Stelldichein: Karl-Heinz Knuppertz, Dietmar Kohnen und Kurt Overdick brauchten kein Bier zu zapfen, sondern hatten einfach Spaß.

Fotos: Werner Erkens





**Elektro
Michael Prosch**
Meisterbetrieb

Stapper Weg 69 - 41199 Mönchengladbach

- NEU-INSTALLATIONEN
- REPARATUREN - KUNDENDIENST

*Elektro-Service für
Privat und Industrie*

☎ 0 21 66 / 1 61 61



Helfen in Wort und Tat

DIAKONIEZENTRUM RHEYDT gGmbH
Häusliche **Alten- und Krankenpflege** und hauswirtschaftliche Hilfen der ev. Kirchengemeinden

INDIVIDUELLE PFLEGE- & BETREUNGSKONZEPTE

Tel.: (0 21 66) 1 44 56 - 0 (Rheydt)

Diakonie

E-Mail: info@diakoniezentrum-rheydt.de • www.diakoniezentrum-rheydt.de
Pestalozzistr. 42 - 44 • 41236 Mönchengladbach • Fax: (0 21 66) 1 44 56 - 17

Odenkirchener Nachrichten
anders sein ist für uns normal

Ihre Stadtteilzeitung auch im Internet unter:
www.kul-verlag.de



Die Arbeitsgemeinschaft Weihnachtsbeleuchtung dankt folgenden Firmen für die Finanzierung der Odenkirchener Weihnachtsbeleuchtung und bittet alle Kunden, dies bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

**WEIHNACHTSBELEUCHTUNG
ODENKIRCHEN**

Augenarztpraxis Dr. med. Nerlich, Bäckerei Kamphausen,
Bäckerei Schneider, Barth Immobilienservice,
Bestattungen Reinders, Bezirksverwaltungsstelle Süd,
Burg-Apotheke Pilz, Deutsche Bank,
Frauenärztinnen Dirr/Tellmann, Friseur Gedenk,
Geschenkboutique „Come in“, Inside Moden,
Kieferorthopädische Praxis Dr. med. Mir,
Konditorei Cafe Klinkenberg, Le Pavillon,
Gemeinschaftspraxis für Neurochirurgie
Dr. med. Hardenack, Dr. Med. Weisner, Optik Mayer,
Parfümerie-Mode Majewski, Reisebüro von Stein,
Rewe Hartges, Salon Künzel, Schreibwaren Kelz,
Schuhhaus Kühlen, Schwanen-Parfümerie Becker,
Stadt-Apotheke Jansen, Stadtparkasse Mönchengladbach,
Stilvoll, TV Joeres, Ulrike's Moden,
Zahnarztpraxis Barth.

**5 x 11 Jahre Kinderprinzengarde
eine tolle Leistung**



WE- Ihr 5 x 11-jähriges Bestehen feierte die Kinderprinzengarde Mönchengladbach am 10. Januar 2016 in der Burggrafenhalle. Das Ergebnis von 55 Jahren Jugendarbeit stand auf der Bühne: Ein tolles

Bild. Rund 100 Termine bestreiten die jungen Gardemitglieder auch in dieser kurzen Session. Bevor es so richtig los geht, gibt es jährlich einen Empfang, der diesmal zum Jubiläumsempfang umgewidmet wurde. Zum Jubiläum kamen auch Bernie (die Symbolfigur des MKV) und Jünter (die Kultfigur der heimischen Borussia). Jubiläum: Dann gibt es etwas Besonderes: Das war diesmal u. a. ein auf CD aufgenommenes Vereinslied mit dem Titel „BLAU WEISS“. Natürlich gibt es während einer Jubiläumsveranstaltung auch viele Zahlen und Namen: 82 Ehrensenatorinnen und -senatoren unterstützen die Kinderprinzengarde, die z. Zt. 138 Mitglieder hat (Tendenz steigend). In die Kinderprinzengarde wurden mittels Gardestern und Bützchen neu aufgenommen: Melissa Nießen, Lea Herbertz, Tom Petri, Elena Stenten, Lara Herbertz und Ellen Böker. Neue Vorstandsmitglieder gibt es auch: Petra Jansen, Ralf London, Sarah Amend und Frank Kemp. Als neue Ehrensenatoren konnten Holger Böker, Reinhard Ley und Hildegard Thoenes gewonnen werden. Eine Reihe von Jubilaren wäre zu ehren gewesen für 11, 22 oder 33 Jahre Treue zum Verein. Aus Zeitgründen musste das entfallen. Eine Ehrung fand dann aber doch statt: Hans Pitz (Foto oben) gründete vor 55 Jahren die Kinderprinzengarde und weilte als Gast unter den Besuchern. Er erhielt verdienstermaßen den 1. Jubiläumsorden der Session. Gute Nachricht gab es auch vom MKV-Vorsitzenden Bernd Gothe, der wie in jeder Session die Treibstoffkosten für die Kindergarde übernimmt. Das Prinzenpaar der Stadt MG hatte sich etwas Besonderes ausgedacht. Für die Kinder und Jugendlichen und für Bernd Gothe gab es jeweils ein Pustefix. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte Moderator Hajo Hering eine Verspätung von 30 Minuten „erwirtschaftet“. Aber er erzählt nun einmal gut und gerne. Das machte aber gar nichts, denn die Gäste warteten mit großer Geduld auf etwas, das Kultstatus erreicht hat: Die Playbackshow der Gardemitglieder, die diesmal unter dem Titel „Pinocchio“ stand. Alles in allem wurde während der Veranstaltung klar: Die Garde ist für eine kurze aber heftige Session gerüstet. Das drückt sie gesanglich so aus: „Blau – Weiß / ziehen wir gern durch die Straßen / Tanzen und Feiern gelassen / Die Bühne ist unser Revier / Ganz in Blau – Weiß, rocken wir über die Bühnen / davon können die andern nur träumen. Die Garde in Blau-Weiß regiert.“



Fotos: Werner Erkens

Unterwegs gelesen

Wer kommt in der Oktav, der ist noch brav.